

M329: Millstätter Predigtsammlung

- 14v,11 verloren . daz selbe sprichet unser hêrre got . an deme evangelio .
 14v,12 “âmen ! ! ! ! ! .” ze wâre quiut er . sie habent
 14v,13 ire lôn entvagen . daz wir uns bewarn sulen ze allen zîten . vore
 14v,14 deme leidigem vîande . des gît uns diu heilige schrift ein bilede .
 14v,15 ! ! ! . unde seit . dô der küninc Saul vüre wart .
 14v,16 dô wolte sîn sun Isboset sînes vateres rîchtuom haben
 14v,17 bestanten . dô er alsô kint wesente sînes hûses pflêgete .
 14v,18 dô hiez er sîne dierne . daz sie sînes tores pflêge .
 14v,19 unde hüete . eines sumerlangen tages wart . dô breite
 14v,20 sie den weize ûz bî deme tore . unde liez daz hûs offen .
 14v,21 dâr kômen zwêne schâchære Rechap unde Banaa . sîne
 14v,22 eigenholden . unde sluogen ire junchêrren daz houbet
 14v,23 abe . unde nâmen den weize den man dâ weterete . der
 14v,24 junchêrre bezeichnenet einen iegelîchen ! mennischen
 14v,25 der die gewârheit sîner sêle niht haben wile . unde læt sîn
 14v,26 hûs ze allen zîten offen . daz hûs daz ist sîn herze
- 15r,1 dâ gênt die vile übelen ! schalke . unde die übelen schâchære in .
 15r,2 daz ist diu übermüete unkiusche . lüge unde zorn . unde alle âkuste die
 15r,3 slîchent dâr in . die nement den weize . allez daz sie ie guotes getâten .
 15r,4 alle ire arbeit verliesent sie im . unde koment die übelen geiste .
 15r,5 unde slahent im sîn houbet abe . daz ist diu arme sêle . die warnunge
 15r,6 mîne carissimi . die sulen wir uns vüre nemen . unde sulen der diernen
 15r,7 der mennischlîchen broede niht volgen . unde sulen den slüzzel
 15r,8 unserre gewarheit ir niht entvelhent . niuwan gote sulen wir alle
 15r,9 unser ! . unser dinc entvelhen . unde vüre breiten . unde sulen in
 15r,10 biten . daz wir dar komen müezen . ! ! ! ! ! ! ! .
 15r,11 ! ! ! ! ! ! ! ! ! .
 15r,12 der heilige geist rætet sînen erwelten . daz sie sich haben
 15r,13 ze gote . unde sprichet . “ir holden mînes trehtînes . ir sulet zuo ime komen
 15r,14 sô wirdet iuwer anlütze niht geschendet .” mîne carissimi . alle die dâ got
 15r,15 meinent den ist ouch got holt . unde sint von ime ungeschendet . aber
 15r,16 die heiligen ! ! . von den uns daz heilige ! hiute seit .
 15r,17 die giengen unde wâren ze allen zîten mit ime . von diu wurden sie
 15r,18 von ime erliuhtet . als diu kerze . diu von der andern entzündet wirdet .
 15r,19 von diu sô wurden sie von sîner minne sô in hitze . daz sie daz swert
 15r,20 noch daz viur . noch decheinen tôt vorhten . daz kom allez dâ von
 15r,21 daz er sie daz gelêret hête . als man uns hiute liset an dem evangelio .

- 15r,22 unser hêrre dô er in dirre werlte was . unde iz schiere nâhete zuo sîner
 15r,23 martere . dô nam er sîne jungere zuo sich getougene . unde seite in waz
 15r,24 an im geschehen solte . er sprach . “wir nâhen zuo Jerusalêm . dâ sol ergên
 15r,25 allez daz geschriben ist von deme sune des mennischen . er wirdet
 15r,26 gegeben” quot er . “den heiden ze spotte . unde wirdet ane geslagen unde
 15v,1 gekriuziget unde sol ersterben . unde sol denne erstên an deme dritten
 15v,2 tage .” dô er dô nâhete ze Jericho . dô saz ein blinde an deme wege
 15v,3 unde betelete . dô vrâgete er wer dâ vüre vüere . dô wart ime geseit .
 15v,4 daz iz wære der heilant von Nazarêt . dô begunde er ze ruofenne
 15v,5 “sun Dâvides erbarme dich über mich .” die dâ vore vuoren die raffeten
 15v,6 in ! ! unde hiezen in daz er swîge . daz ne half niht . er rief
 15v,7 ie mêt unde mêt . dô gestuont unser hêrre unde hiez im in bringen unde
 15v,8 vrâgete in . “waz wile dû” quat er . “daz ich dir tuo .” des antwurte der
 blinde .
 15v,9 “hêrre” sprach er “daz ich gesehe .” dô sprach unser hêrre . “nû sich
 15v,10 ûf . dîn geloube hât dich behalten . hât dich gesunt gemachet .”
 15v,11 alsô drâte wart er gesehente . unde lobete unsern hêrren . unde .
 15v,12 nâchvolgete ime . alle die liute die daz zeichen gesâhen . die lobeten
 15v,13 got . nû sulen wir kurzlîchen vernemen mîne carissimi . waz
 15v,14 daz ! bediute . daz nâhen daz unser hêrre got tet ze Jericho .
 15v,15 daz bezeichnenet daz sich unser hêrre der heilige Krist geruochte
 15v,16 ze nâhenne in dise werlt . Jericho daz quiut luna . ein mâne .
 15v,17 wir sehen an deme mâne grôze unstæte . hiute nimet er zuo morgen
 15v,18 nimet er abe . alsô tuot disiu werlt diu ist unstæte . unde ungewis .
 15v,19 der hiute lebet . der stirbet morgene . der hiute gesunt ist . der ist
 15v,20 morgen siech . der hiute ein rîcher man ist . der ist morgen ein dürftige .
 15v,21 von diu ist diu werlt wole gezalt ze deme mânen . in die unstæte
 15v,22 kom unser hêrre got ! ! ! dô er mennische wolte
 15v,23 werden . dâ vant er ! ! daz was erblindet von den gotes genâden .
 15v,24 unde kunde sich mit nihte hin wider gerihten . unde sâzen
 15v,25 bî dem wege alsô dâ stêt geschriben . ! ! ! ! ! ! .
 15v,26 der blinde bezeichnenet einen iegelîchen süntære . der gerne
 16r,1 wider komen wile ze mîneme trehtîne der daz wære ! lieht ist .
 16r,2 gerne gesehen wile . der muoz vile genôte unde vile lûte ruofen . daz er
 16r,3 vernomen werde . alsô dâ stêt geschriben . ! ! ! !
 16r,4 ! ! . mit grôzem ruofe den er ze gote hête . sô wart er erhôrt .
 16r,5 diu michel innerkeit unsers gebetes . daz ist der ruof den got vernimet .
 16r,6 der blinde rüefet . “hêrre erbarme dich über mich . sun Dâvides .”
 16r,7 alsô sol ein iegelich süntære in ane ruofen . Dâvît bezeichnenet
 16r,8 ! . schoener unde liehter . alsô dâ stêt . ! ! !
 16r,9 ! sehet war der schoene unde der liebe komen ist . den schoenen
 16r,10 unde den lieben sol ein iegelich süntære an ruofen . sô komet iz ofte
 16r,11 daz die sünde die er begangen hât sprechent ze im . “lâz iz sîn .
 16r,12 dû bist noch junc . dû maht ez noch allez wole gebüezen . dû solt
 16r,13 tuon als dû êr getân hâst .” daz ist diu menige diu dâ vore vuor . unde
 16r,14 irreten den armen . waz sol er denne tuon . er sol umbe daz deweder

- 16r,15 tuon . er sol mêr unde mêr ruofen . swenne unser hêrre
 16r,16 got ! ! denne vernimet . die ! ! . ! !
 16r,17 ! ! ! sô gestêt er unser hêrre . unde vernimet
 16r,18 des armen gebet . unde gât im daz êwige licht . unde wirdet daz ervüllet
 16r,19 daz ! dâ geschriben ist . ! ! ! ! ! ! . dirre
 16r,20 arme ruofte ze gote von diu hât er in erhoeret . nû sulen ouch wir
 16r,21 hin ze im îlen . wan wir bedürfen wole der selben genâden daz wir
 16r,22 von im erliuhtet werden mit den sibenvaltigen gâben des
 16r,23 heiligen geistes . sô ne wirdet unser antlütze niht geschendet
 16r,24 als ze den gesprochen wirdet . âmên ! ! ! . ze wâre
 16r,25 sage ich ez iu “ich ne weiz niht wer ir birt” der antlütze wirdet
 16r,26 denne vile trûric unde vile bleich . wande sie müezen sich erschamen

 16v,1 ire unrehtes unde ire verdamnunge vore gote unde vore allen gotes
 16v,2 engelen . von der susgetânen schare . geruoche uns diu zesewe
 16v,3 des heiligen Kristes gescheiden . unde geruoche uns ze setzenne ze sîner
 16v,4 zeswen . dâ wir vernemen die süezen sîne stimme . “!
 16v,5 ! ! . komet her mîn carissimi .
 16v,6 unde entwâhet daz rîche . daz iu geđerwet ist von aneenge dirre
 16v,7 werlte .” des ruoche er uns ze verlihenne . durch sîner marter
 16v,8 êre . daz wir dar komen . ! ! ! ! ! ! ! .
 16v,9 ! ! ! ! ! ! ! !
 16v,10 ! ! ! . ! ! .
 16v,11 ! . mîne carissimi . wir sîn allzane
 16v,12 getreten in ein heiligez zît . daz unser hêrre got selbe gewîhet .
 16v,13 unde gesegenet hât mit sînem heiligen bilede . unde sulen vile wole
 16v,14 wizzen . daz er uns nihtes hât geboten ze tuonne . er ne habe iz
 16v,15 allez selbe ervüllet mit sînem heiligen bilede . als er selbe sprach .
 16v,16 “! ! ! ! . ich hân iu daz bilede gegeben .
 16v,17 daz ir alsam tuot .” diu heiligi vasten vierzic tage ist uns
 16v,18 vore gebildet langes êr . an den heiligen liuten . die gotes hulde
 16v,19 dâr mite gearneten . Moises der heilige wîssage der ein heimelich
 16v,20 vriunt was unsers trehtînes . dô er die taveln zerbrach der
 16v,21 ê . die im got hête gegeben dô muose er ûf einen berc stîgen . unde muose
 vasten ! . tage .
 16v,22 ûz unde ûz . unde gearnete dâ mite daz er die taveln wider gewan .
 16v,23 unde deme liute daz er leitete die gotes hulde erwarf . wir lesen
 16v,24 ouch von einem wîssagen der hiez Elias . der vastete ouch
 16v,25 die ! . tage . unde verdiente dâ mite umbe got . daz er von liuten
 16v,26 genomen wart . unde ze himel gevüeret wart . unde hât in

 17r,1 noch behalten lîplîche in sîner getougene Daniel ouch ein heiliger
 17r,2 wîssage verdiente mit der selben vasten . daz er deme künige
 17r,3 sîne ! tiefe troume erscheinte . unde wart sicher von den
 17r,4 lewen dô er wart geworfen in die lewengruoben . mit der heiligen
 17r,5 vasten hât manic heiliger man . unde manic süntære daz
 17r,6 himelrîche besetzt . von diu sulen wir volgen unserm hêrren !
 17r,7 ! ! . der uns rettet unde spricht . “ich mane unde schünde iuch daz

17r,8 ir die gotes genâde niht unnützelîchen entwâhet .” mîne carissimi . allez
 17r,9 daz zît unsers lebenes ist uns gelâzen ze einen genâden . unde ze einer
 17r,10 vrist . dâ uns got mite versuochet . wie wir in meinen unde wie wir
 17r,11 ime dienen . wir sulen in disen kurzen zîten . erwerben die êwigen
 17r,12 genâde unde vrôuwede . leider sô kêren wir iz allez ze süntelîchen dingen
 17r,13 unde trîben daz zît hin unnützelîchen . daz uns got hât gegeben ze
 17r,14 einer warnunge . unde ergêt uns als dâ geschriben ist . ! !
 17r,15 ! ! ! ! . er quiut . “sie
 17r,16 leitent alle ire tage mit güete unde mit senfte .” unde êr sie sîn iht wizzen .
 17r,17 sô varent sie in einer wêniger vrist hin ze helle . die ire tage
 17r,18 hin leitent . dâ sint die mite gemeinet die sich âne ezzen . âne trinken .
 17r,19 unde âne spil stætclîche verlâzen habent . unde vüerent ire willen
 17r,20 swie sô sie wellent . des ne ist dechein zwîvel . sie ne müezen in einer
 17r,21 wêniger vrist varen dâr sie gewerket habent . wande lebet
 17r,22 er hundert jâr . sô ist iz doch ein wênigiu vrist . wider deme daz
 17r,23 iemer unde iemer ist . sô komet iz aber alsô mîne carissimi . daz nieman
 17r,24 ist . der überal guot unde reht getuon müge . dannen von sint uns
 17r,25 die zîte in deme jâre ûz genomen . dâ wir got sunderlîchen unde
 17r,26 verrer erkennen sulen . denne ze anderen zîte . als ze wîhenachten .

17v,1 ze ostern . ze pfingesten . unde ze andern hôchzîten dâ wir inne
 17v,2 gote gedæhtiger sulen sîn . denne andere zîte jâres . aber disiu
 17v,3 heiligiuste vaste dâ wir allzane inne sîn die haben wir bestanten
 17v,4 ze einem læchentuome . dâ wir inne bûezen sulen die missetât . die
 17v,5 wir in allem deme jâre begangen haben . von diu sprichet
 17v,6 er . “! ! ! .” sehet mîne carissimi . daz zît daz ist gote entvenclich .
 17v,7 daz sint die tage unsers heiles . wir sulen wizzen swenne
 17v,8 sich ein sîntære bekêrt sînes unrehtes . daz ist mîneme trehtîne
 17v,9 entvenclich . unde genæme . in disem zîte mîne carissimi . sô haben
 17v,10 wir genomen den aschen . daz bediutet ! ! ! .
 17v,11 daz wir daz an denken . wannen wir komen sîn . daz
 17v,12 wir komen sîn von der erden . unde sulen aber wider werden ze der
 17v,13 erden . von diu ist dâ gesprochen . ! ! ! ! ! . waz
 17v,14 übermüete nimest dû dich ane . dû ein erde bist unde ein asche
 17v,15 sît wir uns nû dâr zuo gediemüetiget haben . daz wir daz zeichen
 17v,16 der grôzen diemüete bestanten haben . sô sulen wir wole wizzen .
 17v,17 daz nû die tage sint komen unsers heiles . wande uns daz heilige
 17v,18 zît zuo gêt der heiligen ôstern . dâ sich allez daz vrôuwet . daz
 17v,19 got geschaffen hât dâr gegene . diu erde diu winterlanc erkaltet
 17v,20 unde ervroren was . diu entlæt sich unde erwarmet allzane
 17v,21 gegen deme heiligem zîte der ôstern heiligen . die brunnen
 17v,22 die winterlanc wârn besigen . die gemêrent sich allzane gegen
 17v,23 der urstende unsers hêrren . die waltvögele die nû alle
 17v,24 geswigen wâren . die üebent ire gesanc . gegen den vrôuweden unsers
 17v,25 hêrren . mîne carissimi . dâ sich diu erde . unde diu geschäft elliu
 17v,26 vrôuwen gegen den hôchzîten unsers hêrren . wâr umbe sol

18r,1 sich der mennische niht wider kêren von sînem unrehte . wande

18r,2 die tage sînes heiles komen sint . von deme michelen heile daz uns
 18r,3 allzane zuo gêt . dâ singen wir von ! ! ! !
 18r,4 ! . wir singen daz zît der heiligen vasten . sol uns ûf tuon die porten
 18r,5 des ! . in wirdet allen mîne carissimi diu ! des !
 18r,6 ûf getân niht die dâ vastent . ir ist leider vile die dâ vastent .
 18r,7 unde verliesent alle ire arbeit . wande sie niht rehte vastent .
 18r,8 daz sint die nît unde haz tragent in ire herzen wider ire ! nâhesten .
 18r,9 die ne hilfet ire vasten niht . sie sint deme leidigem vîanden
 18r,10 gelîch . der ne beiz noch ne tranc nie nihtes . unde ist er ez doch der
 18r,11 tiuvel . swer rehte vasten wile . der tuo elliu unrehtiu dinc von ime .
 18r,12 ein iegelich kristenmennische der rehte vasten wile . der sol sich aller
 18r,13 dinge mâzen an ezzene . an trinkene . an slâfe . an der rede . an deme
 18r,14 lahter . an den lügenen . an unkuslîchen dîngen . unde an allem daz
 18r,15 ze sünden geziuhet . die sô vastent die bûzent wole . unde beginnent
 18r,16 ze êrsten mit dem almehtigem gote . des helfe er uns . unser hêrre
 18r,17 ! – daz wir alsô gevasten müezen . daz wir uns denne gevrôuwen
 18r,18 in der allîchen urstende unde dâr volkomen müezen . ! ! ! ! ! .
 18r,19 ! ! ! ! ! ! ! !
 18r,20 ! von deme gedînge den wir haben mîne carissimi ze der grôzen
 18r,21 erbarmede unsers hêrren . sô sulen vlihen zuoze ime unde sulen ime
 18r,22 verjehen aller unser missetât . die wir begangen haben . unde sulen ze
 18r,23 ime sprechen diu wort . die wir nû sprâchen . “hêrre ne wesse ich dîne
 18r,24 grôzen erbarmede niht . sô wære ich harte betrüebet . unde gemuot .
 18r,25 von diu troeste ich mich dîn vile wole . daz dû sprâche . ich
 18r,26 wile niht den tôt des süntæres . ich wile daz er sich bekêre

 18v,1 unde daz er ! lebe unde genese .” der selben genâden mügen wir
 18v,2 ime vile ! gerne danken . wande er ez vile dicke wole erscheint hât .
 18v,3 an süntigen unde an nôthaften liuten . die er vile genædiclîchen
 18v,4 handelete . unde vergap in ire sünde . als er tet sancte Marien Magdalenen
 .
 18v,5 diu ein offen süntærinne was . die gestungete er des daz
 18v,6 sie weinete vûre in kom . unde beklagete ire sünde . wan ire riuwe
 18v,7 grôze wâren . von diu verliez er ir unde vergap ir michel
 18v,8 schulde . alsô tet er einem offen süntære . der erkante sich sô
 18v,9 verre . daz er sprach . “ich bin des niht wert . daz ich mîniu ougen
 18v,10 ûf ze himele hebe .” unde sluoc an sîne brust unde sprach . “!
 18v,11 ! ! ! .” “hêrre” quat er . “dû genâde mir armen süntære .”
 18v,12 den liez er mit sînen hulden heim varen . die selben hulde
 18v,13 unde genâde geruochet er ze begên mit der heideninne danne
 18v,14 vone uns hiute daz heilige ! seit . – ! schrîbet uns
 18v,15 von unserm hêrren . wie er vûere unde koeme in die gemerkede
 18v,16 Tyrî ! Sidonis . diu ! . diu ûzvalt unsers hêrren . daz ist
 18v,17 sîn kunft die er leisten wolte in dise werlt daz er geruochte
 18v,18 ze geboren werdenne . unde ! ! an sich nam . als der wîssage
 18v,19 sprichet . “! ! ! ! ! . von der hoehe des himels was
 18v,20 sîn ûzvalt . wær er niht ûz gevorn von himele . sô ne wære im
 18v,21 diz wîp niht widervaren .” er kom in die gegene Tyrî ! Sidonis

- 18v,22 Tyrus daz bediutet ! . ein vergift . mîne carissimi . der slange .
 18v,23 der in daz ! kom . der hête vergeben allem mennischlîchen
 18v,24 künne . unde was dâ von sô siech worden . daz er mit nihte
 18v,25 wider komen mohte . er kom ouch ze Sidonie . Sidon
 18v,26 daz bezeichnenet ! ein angest . in die angest
- 19r,1 unde ze der vergift dirre werlte kom unser hêre . daz er deme armen
 19r,2 mennischen dannen hülfe . von diu guotte wîp gegen ime . unde ruofte .
 19r,3 “erbarme dich über mich . dû sun Dâvîdus .” Dâvît was ein küninc
 19r,4 vile hêrer . unde was geschriben von ! ime daz von sînem geslehte
 19r,5 der heilige Krist solte geboren werden . unde was daz selbe
 19r,6 künne ouch der heidenschefte . von diu was sie wole innen worden .
 19r,7 daz er ez der heilige ! was . von diu ruofen sie in an . “sun
 19r,8 ! . erbarme dich über mich . mîn tochter ist harte gemuot von
 19r,9 deme tiuvele .” diu vrouwe bezeichnenet einen iegelîchen mennischen .
 19r,10 des sêle mit sünden bevangen ist . umbe die tochter umbe
 19r,11 die sêle sulen wir got vile verre biten unde vlêhen daz sie genese unser
 19r,12 hêre gap ir dechein ! antwürte . iz kumet ofte . swenne
 19r,13 wir gote biten umbe eteslich unser nôt . daz wir sâr zehant niht
 19r,14 werden gewert . durch daz sulen wir niht zwîveln . wan des wir
 19r,15 in denne biten . daz wirdet uns vürebaz behalten . wir sulen unsers
 19r,16 gebetes durch daz niht abe gên . sô kumet uns sâr die heiligen ! .
 19r,17 ! ze helfe . alsô sie der vrouwen tâten . dô sie sprâchen . “hêre lâz
 19r,18 sie varen mit genâden . wande sie ! rüefet uns allez nâch .” den antwurte
 19r,19 er . “ich bin niht got er gesendet . niuwan ze den schâfen die dâ
 19r,20 verloren sint von deme hûse Israhel” die rede tet er durch die juden .
 19r,21 daz sie dechein ursage hêten ze ire bekêrde . daz sie iecht sprâchen . “er .
 19r,22 ist durch die heidene ûz komen . niht durch uns .” waz tet sie dô armiu
 19r,23 sie kom vüre in unde an betete in . dô sprach unser hêre .
 19r,24 “iz ne ist niht guot . daz man der kinde brôt neme . unde daz werfe
 19r,25 den hunden .” als er sprâche . “ich bin nû komen daz ich bekêren .
 19r,26 wile die juden . diu zît ist diu noch niht . daz ich mîne jungere sende
- 19v,1 über die werlt . daz sie die heidene bekêren .” des antwurte daz
 19v,2 wîp vile wîslîchen . “hêre” sprach sie . “diu welfer werdent vile
 19v,3 dicke sat von den brosemen die dâ vallent von den tischen ire
 19v,4 hêren .” hier sulen wir vernemen eine michele diemuot an dem
 19v,5 wîbe . wan dô sie unser hêre zalte ze den hunden . dô ebenmâzete
 19v,6 sie sich zuo den welfern . alsô sie sprâche . “des dînen wortes .
 19v,7 des die juden niht vernemen wellent . des ! teile uns ein
 19v,8 vile wênigez . unde ner uns alsam dîne ! welfer .” dô unser
 19v,9 hêre got dise rede vernam . dô sprach er . “ô wîp dîn geloube ist
 19v,10 grôz nû geschehe dir alsô dû wil .” mîne carissimi . alsô sol unser iegelîcher
 19v,11 tuon . wir sulen got vlêhen vile einvaltîclîchen . unde vile diemüeticlîchen
 .
 19v,12 sô werden wir erhoeret . unde gît unser hêre der heilige
 19v,13 Krist . daz wir werden ledic von den banden des leidigen vîandes .
 19v,14 unde daz wir gesunt müezen werden an der sêle . unde dar komen

- 19v,15 müezen . dâ er lebet unde rîchset . ! ! ! . ! . âmên . ! !
 19v,16 ! ! ! ! ! . ! ! ! ! !
 19v,17 uns rætet der heilige geist . daz wir unsern hêrren suochen .
 19v,18 unde in an ruofen . die wîl er sô nâhen ist . wande iz noch in deme
 19v,19 heiligem zîte ist der vierzic tage . daz ein kerrîne sîn sol allen
 19v,20 kristenen mennischen . sô sulen wir nû unser herze verrer rihten .
 19v,21 ze gote . denne ander zîte jâres . unde swaz wir in allem deme jâre
 19v,22 wider got übeles haben getân . daz sulen wir nû allez süenen unde
 19v,23 hin bringen wider got . swelicher kristenmennische des nû
 19v,24 rehte pflêget . daz er alsô tuon wile . der muoz iz vile harte entblanden .
 19v,25 wande swenne sich die liute gerehten ze ire vasten . zuo ire
 19v,26 gebete . ze ire wachene . ze ire kirchgenge . ze ire almuosene . ze ire bite
- 20r,1 unde zuo andern guoten werken . sô vlîzet aber er sich dâ wider der
 20r,2 leidige vîant . wie er sie geirre in alle wîse . sô schüret er sie mit hazze .
 20r,3 ! mit nîde . mit strîte . mit zorne . sô wirfet er sie an übermuot .
 20r,4 sô denne die girischheit . sô denne die kelgîte . denne die ungehòrsam .
 20r,5 alsô vihtet er in an ze allen wîlen . daz ime sîn vaste unnütze
 20r,6 sî . des haben wir bilede an unserm hêrren selbem . wan sâr dô er /
 20r,7 getoufet wart . dô wart er von deme heiligen geiste geuort in die
 20r,8 wüeste . dâr kom der gotes widerwarte unde bekorete in . unde muote
 20r,9 in in manige wîse . unde halt sô verre . daz er in hiez strîchen sînen
 20r,10 wec unser hêrre . mîne carissimi . dâ er ! . sînen schepfære niht erliez
 20r,11 noch überhuop . dô er vastete . dô erlât er uns sîn niht . oder er vehte
 20r,12 unsich an . manige wîse . des hât unsich unser hêrre ouch bewîset
 20r,13 an deme heiligem ! . dâ er uns hiute seite . er spricht
 20r,14 “swenne der übele geist vertriben wirdet . ûz des mennischen herze
 20r,15 mit gebet . mit vastene . mit ! villâte . mit bîhte unde mit andern
 20r,16 guoten werken . die im widerstentic sint . sô vert er . unde vindet stete
 20r,17 die im niht rehte entkoment . sâr ze stunte” quiut er . “habet er sich hin
 20r,18 wider . unde vindet daz hûs . daz er gerûmet hête wole gekêrtez . unde
 20r,19 wole gezieret . wande der süntære hât wole gebûzet .” daz ist dem
 20r,20 vîande vile leit . daz im sîn hûs sô entgangen ist . sîn erweltez vaz .
 20r,21 von diu spricht denne . “ich wile varen wider in mîne hûs . von
 20r,22 danne ich gevarn bin .” daz sulet ir vernemen mîne carissimi . eine iegelich
 20r,23 rede . sô nimet er . quiut er denne zuo sich . ander sibene geiste .
 20r,24 die michels erger sint denne er selbe . unde varent wider in
 20r,25 die herberge . unde hûsent dâ . sô wirdet des mennischen dinc vile
 20r,26 michels wirs . denne iz aber wære . mîne carissimi . diu warnunge
- 20v,1 ist gesprochen von den . swenne sie sich der sünden geloubent
 20v,2 unde gebüezent ire missetât . unde sich denne niht hüetent unde volgent
 20v,3 deme boesem vleische . unde deme râte des vîandes . unde erkennenet sîner
 20v,4 liste niht . die werdent denne beschrenkente . unde gevallent
 20v,5 denne von gote michels tiefer denne êr . unde wirdet gote unwerder .
 20v,6 denne er aber êr würde . die sint gote unmære . von den ist gesprochen .
 20v,7 “! ! ! ! ! .” sie sint gelîch den
 20v,8 hunden . der hunt hât eine boese natûre . swenne er erhungert

20v,9 unde sich denne ervüllet . unde er iz denne wider gât . gespîwet . sô hebet
 20v,10 er iz dâr nâch wider ûf . dâr zuo sint die süntære gezalt die sich
 20v,11 erledigent der grôzen sünde . unde sich aber dâr mite denne gebindent .
 20v,12 die sint ouch gezalt ze deme swîne . ! ! ! ! sie sint
 20v,13 alsam daz swîn . daz sich bewillet in der ! hülwen . dâ von sulen wir uns
 20v,14 bewarn mit der helfe mînes trehtînes . wande âne sîne helfe mügen
 20v,15 wir nihtes guotes getuon . von diu sulen wir tage unde naht suochen !
 20v,16 unsern hêrren . unz . wir in lengeste vinden mügen . mîne carissimi . unz
 20v,17 wir langeste in dirre werlte sîn . unde vleisch unde gebeine haben .
 20v,18 sô mügen wir in vinden . swer guotiu werc wûrket . der vindet got
 20v,19 alsô dâ stêt geschrîben . ! ! ! ! nû wûrket unz
 20v,20 iz tac ist . der tac ist unser hêrre . als er sprach . “ ! ! ! ! .
 20v,21 ich bin ein licht dirre werlte . ” wole in die daz licht habent . die
 20v,22 mügen niht irre gevarn . unde ist aber gesprochen . “ ! ! !
 20v,23 ! ! ! ! . ” swenne diu naht kumet . sô ne mac
 20v,24 nieman niht gewûrken . diu naht ist alsô dâ stêt . ! ! !
 20v,25 ! ! ze mitternacht kom der bote . iz mac wole heizen ein naht .
 20v,26 swenne er zuo jener werlte kêren sol . sô ne mac er denne niemer

21r,1 guotes getuon . wande iz ist im denne geredet an daz lôn . daz
 21r,2 er entwâhen sol . entweder guot oder übel . swelichez er verdienet hât .
 21r,3 als uns schrîbet sanctus Grêgôrius . von eineme manne der guotes vile rîche
 was .
 21r,4 guoter werke leider was er aber vile arm . dô iz kom an sîn lezzeste
 21r,5 zît . unde sîne vriunde umbe in stuonten unde der sêle warten . als
 21r,6 er iezuo sterben solte . dô begunde er sînem sune vile starke ze rüefenne .
 21r,7 “Maxime .” sprach er . louf wider drâte . unde nim mich in hande .
 21r,8 nâch mir sint komen . vile harte swarze liute . als die môre . unde
 21r,9 bindent mich allzane . alsô sie mich wellent hine vüeren . sie sint sô
 21r,10 vreislîchen getân . daz ich sie decheine wîse niht mac . ane gesehen .
 21r,11 unde begunde aber dô vile liute ze rüefenne . “ ! ! ! ” hêrre
 21r,12 lât mir vrist unz morgen . mit dem rüefene unde mit deme dôuwen .
 21r,13 daz er tet . schiet er von der werlte . nû schulen wir ane denken . welich
 21r,14 sîn geverte was . unde sulen der bî bilede nemen . daz wir iht ungewarnet
 21r,15 sîn an unser hineverte . unde sulen unsern hêrren ane rüefen .
 21r,16 daz er uns denne nâhente unde helfente sî . unde daz wir dar komen .
 21r,17 ! ! ! ! ! . ! !
 21r,18 ! Jerusalem ! ! ! ! ! .
 21r,19 ! . wan uns allzane mîne carissimi zuo gêt
 21r,20 diu obereste hôchzît der heiligen urstende unsers hêrren . sô vrôuwet
 21r,21 sich hiute diu heilige ! kristenheit . in dem bilede als sich vrôuweten
 21r,22 ! Israhel dô sie vuoren ûzer Egiptô . unde nâheten ! ! !
 21r,23 ze deme lande daz geheizen wart . Abraham . Isaac Jakop .
 21r,24 unde allen ire nâchkomen . den tet unser hêrre got einen grôzen
 21r,25 geheize . alsô wir singen unde lesen . ! – ! ! ! .
 21r,26 ! . er sprach . Israhel vernim mîn gebot . unde schrîp iz

21v,1 in dînem herzen . als einem buoche sô gibe ich dir ein lant . daz ist

- 21v,2 rîche von milche . unde von honige . ! ! ! ! ! .
 21v,3 mîne carissimi daz geschach in allez in einem vorebileden . in einer
 bezeichnenusse .
 21v,4 unde ist allez wâr worden an uns . den selben liuten wurden
 21v,5 irdenischiu dinc geheizen . als dâ stêt . ! ! ! .
 21v,6 ! . unser hêrre got sprach ze deme selben
 21v,7 liute . ! “ist daz ir mich vore ougen wellet haben . unde mîne lêre vernemen
 21v,8 wellt . daz bezziste daz diz lant hât . des gibe ich iu genuoc .” al
 21v,9 des gelîche gehiez er in ein lant . daz wære rîche von honige unde von
 21v,10 milche . er gehiez in daz gotesrîche niender . als er uns getân hât .
 21v,11 er gehiez in niuwan den rîchtuom dirre werlde . uns hât er sîn
 21v,12 rîche geheizen . als er sprichet an sînem heiligem evangelio . !
 21v,13 ! ! ! . alle die mich nâch bildent . den gibe
 21v,14 ich daz zehenvaltige lôn . unde den êwigen lîp . von diu sîn wir iz
 21v,15 die wâren Israhêliten . den diu himelischiu Jerusalêm geheizen ist . von diu
 21v,16 rætet uns der heilige geist . hiute an dem vrônem ambehte daz
 21v,17 wir uns sulen vrôuwen . der himelischen Jerusalêm . dâ uns der heilige
 21v,18 Krist hin wile bringen . mit der sînen heiligen urstende . dâ sulen
 21v,19 wir uns machen einen ! . sulen uns besamenen ! ! !
 21v,20 in der gewizzene unsers herzen . unde sulen sehen . ob wir iz
 21v,21 die sîn . die wirdicliche sich vrôuwen mûgen . des himelischen hûses
 21v,22 des hûses was der wîssage vile vrô . der dâ sprach . “! ! !
 21v,23 ! ! . ich bin worden vrô .” quat er . “daz mir geseit
 21v,24 ist . daz wir komen sulen in daz gotesrîche .” die vrôuwede habent
 21v,25 alle die sich nû vlîziclichen erkennen . unde sich besamenent in ire
 21v,26 gemüete . unde sehent an . an welichen dingen sie got erbelget habent .
 22r,1 unde erkennen sich des schuldige . unde bringent iz wider gote hin . die
 22r,2 legent danne alle unvrôuwede hin . unde werdent gesatet ! !
 22r,3 ! ! . von den brüsten sînes trôstes . alsô liset man uns
 22r,4 hiute von grôzen zeichen unsers hêrren . daz er von vûnf brôten
 22r,5 vûnv tûsent liutes gesatete . uns seite daz heilige evangelium .
 22r,6 daz man uns hiute liset ze gotesdienste . daz unser hêrre got .
 22r,7 vuor über mere . dâ volgete im nâch michel menige durch die grôzen
 22r,8 zeichen die er begie in dirre werlde sô volgete ime nâch
 22r,9 michel volc . sumelîche durch vârsal ob er ihtesiht des getæte
 22r,10 oder geredete . dâr an sie in besprâchen unde markten . sumelîche
 22r,11 volgeten ime ouch dâr umbe . daz sie sîne lêre vernæmen .
 22r,12 unde der gebezzert wurden . eteslîche ouch dâr umbe daz sie
 22r,13 von ime geheilet wolten werden . die siech wârn . sumelîche
 22r,14 volgeten ime ouch umbe daz . daz sie geuoret wurden unde gemuonet .
 22r,15 dâ gie er ûf einen berc . er unde sîne jungere . dô er dô ûf
 22r,16 huop die ougen . sîner barmeherze unde sach die michelen menige
 22r,17 diu ime nâch volgete dô sprach er ze sînem jungere . sancto
 22r,18 Philippo . “war nemen wir sô vile brôtes . daz diz liut geezze .” daz
 22r,19 sprach er dâr umbe . daz er wolte versuochen sînen gelouben .
 22r,20 er wesse aber wole waz er tuon solte . dô sprach sancte . Andreas .
 22r,21 sancti Petrî bruoder . “ein kint ist hier . der hât vûnf girstîniu

- 22r,22 brôt . unde zwêne vische .” dô sprach unser hêrre . “heizet
 22r,23 die liute nider sitzen .” dâ was ouch michel hōuwe . dô sie
 22r,24 gesâzen . dô was des liutes ! . tûsent . dâ nam unser hêrre
 22r,25 daz brôt unde dankete sînen vater deme almehtigen gote .
 22r,26 unde segenete sie . unde teilte sie dô under sie . unde gap in ouch

 22v,1 der vische swaz sie wolten . dô sie dô sat wurden . dô sprach unser hêrre
 22v,2 ze sînen jungern . “leset ûf die stücke . unde die brosemen zesamene . daz
 22v,3 sieieht verloren werden .” dô lâsen sie zesamene die brosemen . unde
 22v,4 die stücke . unde ! vulten [12] korbe von den [5] . brôten . die den
 22v,5 liuten wâren über worden . die liute die daz zeichen gesâhen . die
 22v,6 lobeten got unde sprâchen . “ze wâre ein michel wîssage ist uns komen
 22v,7 in die werlt . unde hât gote gewîset sîn liut .” mîne lieben . daz
 22v,8 ist daz heilige evangelium . daz man uns hiute liset . ze dirre mitte
 22v,9 vasten . unde ist bediutet mit deme muose . mit der vuore die er die .
 22v,10 liute tet . daz geistlîche ezzen des diu kristenheit beginnen
 22v,11 solte . diu vûnf brôt bezeichnenent diu vûnf buoch . des hêrren
 22v,12 Moisi . diu truoc ein kint wan die . die die ê begiengen wâr
 22v,13 des rehten sinnes ein kint . wande sie ez allez secundum litteram
 vleischlîchen
 22v,14 begiengen . von diu stêt dâ geschriben . ! ! ! !
 22v,15 ! der îtel buochstap . der ne vûrdert nieman . aber der
 22v,16 geist unsers hêrren . der erquickete den mennischen . der liute
 22v,17 wâr ! tûsent . daz bediutet daz unser ! sinne wurden gewîset
 22v,18 geistlîcher dinge von den buochen des hêrren Moisi .
 22v,19 diu selben brôt wâr girstîn . diu gerste ist eteswaz harwe
 22v,20 ze niezenne . alsô was diu alte ê . mûelîche ze begênne . wan
 22v,21 daz was geboten . swer den andern slüege . man solte ouch in
 22v,22 slahen . swaz decheiner dem andern ze leide tete . daz selbe
 22v,23 solte man im tuon . ! ! ! ! . swer decheinem
 22v,24 sîn ouge ûz bræche . oder zant . oder hant oder vuoz abe
 22v,25 slüege man solte im daz selbe tuon . ein gelit vûre daz ander .
 22v,26 daz girstîn brôt hât er nû genâdelîche getempert . wan

 23r,1 diu gerihte hât er elliu genâdiclîche geschaffen . daz man eine
 23r,2 kerrîne vastet umbe eine manslaht . unde umbe ein überhuor .
 23r,3 daz hōuwe dâ die guoten liute ûf sâzen . daz ist diu üppicheit dirre
 23r,4 werlte . dâ von gesprochen ist ! ! ! !
 23r,5 ! . ze wâre die mennischen sint niuwan ein hōuwe . unde alle
 23r,6 ire êre ist alsô diu bluome . diu an deme acker dâ stêt . wande wir
 23r,7 ûf die êre unde ûf die gezierde dirre werlte niht ahten sulen . von diu
 23r,8 sulen wir dâr ûf sitzen . unde sulen sie vertreten von deme gebote unsers
 23r,9 hêrren . er huop ûf daz brôt . nâch deme bilede unsers hêrren . sô
 23r,10 sulen wir ime danken aller der genâden . alles des guotes des wir von
 23r,11 ime haben . dô sie dô gesatet wurden . unde sâhen daz die ! korbe
 23r,12 vol wurden dô lobeten sie got . daz er den mennischen gewîset hête .
 23r,13 in deme selben lobe sulen wir sîn . wande er sîne kristenheit mit der alten

- 23r,14 unde mit der niuwen . ê gevuoret hât wir sulen ouch wizzen . mîne carissimi
 .
- 23r,15 durch die vile grôzen vrôuwede der heiligen urstende unsers hêrren . sô
 23r,16 üebet sich aller slahte vrôuwede . unde wünne . diu weter ziehent zuo
 23r,17 wirme . diu tôte erde diu grunet allzane . unde allez daz dir ist tôtez unde
 23r,18 lebentigez daz gereitet sich allez gegen den heiligen ôstern . eine
 23r,19 der üebele mennische . des herze ersteinet ist . der decheinen gedingen
 23r,20 hât . ze gote . der ne hât mit im decheine vrôuwede . hiute singet ouch
 23r,21 der bâbest dâ ze Rôme ze einer kirechen diu heizet Jerusalem . unde ist
 23r,22 dâ mite bezeichent daz man hiute manen sol . alle die kristenheit .
 23r,23 daz sie sich vrôuwen sulen in der himelischen Jerusalem . swâ der keiser
 23r,24 hiute ist . daz ist sîn reht . daz ouch er sich vrôuwen sol . unde sol der
 kegelen
- 23r,25 spilen als ime gesetzet ist . mîne carissimi . daz bediutet allez die
 23r,26 wünne . die wir haben sulen mit dem gotesdienste . sît wir ander
- 23v,1 vrôuwede niht haben sulen niuwan unsers hêrren . unde sînes rîches . sô
 23v,2 biten wir in sîner genâden . daz er uns bringe . ze der himelischen
 23v,3 Jerusalem . dâ wir êwiclîchen mit im sîn . ! ! ! ! ! . âmên
 23v,4 ! ! ! – ! ! ! ! ! . ! ! !
 23v,5 ! ! ! ! ! . hiute an disem sunnentage beginnen wir
 23v,6 ze begênne die marter unsers hêrren . des heiligen Kristes .. unde lesen
 23v,7 unde singen dise zwô wochen unvroelîchen gesanc unde lâzen .
 23v,8 ! ! . ze dem vrônem ambahte . unde ebengelîchen uns dem heiligen
 23v,9 Kriste unde trûren . unde unvrôuwen uns mit im . daz wir uns deste baz
 23v,10 mit im gevrôuwen mûgen . an sîner urstende . von diu spricht
 23v,11 uns sanctus Paulus . zuo . “der heilige Krist . der ist durch uns gemartert
 23v,12 unde hât uns ein bilede . gelâzen . daz wir im nâch volgen sulen . deme
 23v,13 der nie decheine sünde begie .” mîne carissimi . daz der êrste mennische
 23v,14 geviel . unde ûz dem paradîse gestôzen wart . daz sîner broede schult .
 23v,15 unde daz er von deme tiuvel verrâten wart . daz der leidige vîant geviel
 23v,16 daz en was weder sîner broede schult . er ne wart ouch von niemanne
 23v,17 verrâten . iz en was niuwan sîner übermüete schult . von diu
 23v,18 ne mohte er noch ne solte niht wider komen . dô erbarmete unserm
 23v,19 hêrren gote . daz der arme mennische sô verrâten was . unde daz
 23v,20 der iemer mêt verloren solte sîn . er ordenete daz genædiclîchen
 23v,21 unde vaterlîchen . daz er brâhte wider ze sînem vaterlande . die selbe
 23v,22 genâde die er begên wolte diu wart bezeichent an Adâmen unserm
 23v,23 altvordern unde an Even . wir lesen dô Adâm geschaffen wart .
 23v,24 unde aleine in paradîse was . dô sande im unser got einen slâf an
 23v,25 dô er dô in slief . dô nam er ein rippe von Adâme . unde machete Even
 23v,26 dâ von . als er dô entwachete . dô wîssagete er unde sprach . “diz
 24r,1 gebeine ist komen von mînem gebeine . unde diz fleisch ist von
 24r,2 mînem vleische .” der slâf der Adâm dâ ane kom . der bezeichnenet
 24r,3 den ! slâf den unser hêrre got tuon wolte unde geruochte an
 24r,4 dem heiligem kriuze . dô ime diu sîn heilige sîte ûf getân wart .
 24r,5 ! ! . mit des ritters sper . ! ! ! . dâ begunde diu

24r,6 heilige kristenheit ze wahsenne . unde wart der Adâmes wizzentuom
 24r,7 wâr . wande diu kristenheit wart allez ein dinc mit gote . ! !
 24r,8 ! ! ! ! . daz unser hêrre Jêsus den tôt kiesen
 24r,9 solte . durch der mennischen . daz wart dâ mite vore bezeicht .
 24r,10 dô Adâm niuwan zweier süne hête unde der eine den andern ze tôde
 24r,11 sluoc . daz Kain sînen ! bruoder Abel ersluoc . daz bezeichenet .
 24r,12 daz die juden die unsers hêrren künne wâren in martereten
 24r,13 Nôê der begunde nâch der sintvluote sînen wîngarten ze bûwenne
 24r,14 dô er des wînes getranc dô wart er entwelmet dâ von .
 24r,15 daz er ne wesse waz er tet . unde entbarte sich . daz ersach sîn sun
 24r,16 einer Kain . unde spotte sînes vateres . die andern zwêne sîne süne .
 24r,17 Sem unde Jafet . die nâmen einen mandel . unde dahten ire vater . dô
 24r,18 er dô entwachete . dô vervluochete er sînen sun der sîn dâ gespottet
 24r,19 hête . unde gap in ze schalke sînen brüedern . die zwêne die in dâ
 24r,20 dahten . den gap er sînen segen . waz daz bezeichenet . daz solt ir
 24r,21 vernemen . Nôê der bediutet unsern hêrren den heiligen Krist .
 24r,22 der nâch der grôzen sintvluote der alten werlte her in erde kom .
 24r,23 der begunde eines wîngarten . daz was diu kristenheit . diu sich
 24r,24 began ze allerêrst ! ! . dâ wart er von getrenket
 24r,25 dô sie in manige nôt an leiten . unde ze jungeste daz sie in kriuzigeteten .
 24r,26 unde trankten dô ! ! ! . mit ezziche . unde mit gallen .

24v,1 alsô wart der unser Nôê . der heilige Krist getrenket . unde
 24v,2 entwelmet mit dem tôde . Kain der sîn dâ spottete . daz sint die
 24v,3 juden . unde alle die in niht meinent mînen trehtîn . unde die im niht
 24v,4 dankent sîner martere . die sint alle vervluochet . unde sint deme
 24v,5 tiuvel unde der helle verschelket . die süne die in dâ dahten . daz sint
 24v,6 alle die . die daz geloubent . daz er iz ist der wâre gotessun . ! ! !
 24v,7 ! . der uns mit sînem bluote . unde
 24v,8 mit sînem heiligem kriuze erlediget hât ! von deme êwigem
 24v,9 tôde . die hât er gesegenet mit sînem segene . wir lesen ouch daz Abraham
 24v,10 ! von deme gebote des almehtigen gotes sînen sun Isaac
 24v,11 opfern wolte . dô er in dô gebant . als er in slahen solte . dô kom der
 24v,12 heilige engel von himele . unde sprach . “Abraham” quat er . “dû solt daz
 24v,13 kint niht slahen . stôz dîn swert in . nû weiz got wole . daz dû in
 24v,14 vûrhtest unde minnest .” dô sach ! Abraham zehant einen wider haften
 24v,15 in einem dornahe bî den hornen . den wider nam er . unde opferte
 24v,16 den vüre den sun . Abraham bezeichenet unsern hêrren got vater
 almehtigen .
 24v,17 der gap unde opferte sînen einborenen sun . unsern hêrren Jêsum Christum
 .
 24v,18 ! ! ! alsô dâ stêt geschriben . ! ! ! .
 24v,19 ! . unser hêrre got vater der ne entleip sînem einborenen sune niht . oder
 24v,20 er gebe in ze martere umbe uns alle . daz der wider geopfert wart .
 24v,21 vüre den Abrahames sun . daz bezeichenet daz der gotessun entvie die
 marter
 24v,22 an der mennischheit niht an der goteheit . unde sulen wizen . ! !
 24v,23 als uns diu buoch sagent . dâ der wider hafte bî den hornen . dâ wart

- 24v,24 daz heilige kriuze . dâr nâch ûf gesteket . dô er gemartert wart . der
 24v,25 Abrahames sun hiez Isaac der ist geantvristet . ! . ein lahter .
 24v,26 unde vröuwede . wande wir sîner gebürte unsers hêrren . unde sîner marter
 .
- 25r,1 unde sîner urstende alle gevröuwet sîn . Josepch Abrahames eninkel . der
 25r,2 wart von sînen brüederen verkoufet . in Egiptum . der gedêch dâ inne sô
 wole .
- 25r,3 daz er ein hêrre wart über allez daz lant . der Josepch was unser hêrre
 25r,4 got . der von sînem junger dem ungetriuwen Judas verkoufet wart .
 25r,5 in Egiptum . ! . ! . ! in den tôt . als wir dâ singen . ! . !
 25r,6 ! . er wart gegeben ze dem tôde . daz er lebentic
 25r,7 machete sîn liut . Josepch wart sô gewaltic in Egipto . daz man in
 25r,8 hiez ! . ! . einen heilant der werlte . unser hêrre Jêsus
 25r,9 Christus . dô er kom in Egiptum dirre werlt . unde den tôt . unde die
 sunne dâr inne
 25r,10 überwant . dô was er der wâre ! . ! . dô er die helle ûf
 25r,11 brach . unde die stôrte . dô was er ez der rehte Josepch . wir lesen ouch dô
 !
- 25r,12 Israhel nâheten daz sie schiere komen solten ! . ! . ! in
 25r,13 daz lant daz in got geheizen hête . dô sande der hêrre Moises zwêne
 25r,14 spehære . daz sie erspêheten daz lant . unde andern den rîchtuom . der
 25r,15 dâr inne wære . dô kômen sie wider . unde seiten grôze genuht . diu in
 dem
 25r,16 lande wære . unde brâhten eine wîntolden ûf einer stange . diu wîntolde
 25r,17 ist unser Jêsus Christus . diu stange ist daz heilige kriuze . die zwêne
 25r,18 die sie truogen . daz ist ! . ! . ! die dâ erlediget sint
 25r,19 ! . ! mit sîner marter . ! . ! . ! . !
 25r,20 ! . ! sît wir hiute beginnen von sîner marter ze lesenne .
 25r,21 unde ze singenne . sô seit uns ouch hiute daz heilige evangelium . die
 grôzen
 25r,22 nôt . unde die grôzen âhtesal . daz er leit von den juden . dâ er zuo in
 sprach .
- 25r,23 “welicher iuwer mac mich bereffen umbe decheine sünde . ist daz ich iu
 25r,24 die wârheit sage . sô ne geloubet ir mir niht . swer von gote ist .
 25r,25 der vernimet ouch daz goteswort . wande ir aber vone gote nie ne
 25r,26 sît . dannen müget ir mîn wort niht vernemen .” die sprâchen
- 25v,1 die juden . “sprechen wir denne niht rehte daz dû ein ! bist .
 25v,2 mit deme tiuuele behaft .” des antwurte unser hêrre . “ich hân des tiuvels
 25v,3 niht . ich êre mînen vater . ir habet aber mich entêret .” dâ sulen
 25v,4 wir kiesen die sîne michelen gedult . unde ist unser übermuot . harte
 25v,5 dâr mite bereffet . die einigez wort niht mügen vertragen . hête
 25v,6 er gesprochen unser hêrre . “ir bîret behaft .” daz wære vile wâr gewesen .
 25v,7 wande sie ne mohten sôgetâne rede niemer geredet haben .
 25v,8 hêten si ez niht getân von deme vîande . eines lougenet er . des
 25v,9 andern wolte er niht lougenen . er lougenet des . daz er des vîandes iht
 25v,10 hête . daz sie in hiezen einen ! . daz widerredete er

25v,11 niht . wande er was iz der wâre ! . der wâre ! . der
 25v,12 uns behüeten sol tac unde naht . er sprach . “ich suoche mîn êre niht .
 25v,13 einer ist der sie suochet unde rihtet .” unde sprach aber . “ze wâre sage
 25v,14 ich iu . swer mîne rede vernimet . unde beheltet . der ne stirbet
 25v,15 niht êwiclichen .” daz meinte er an der sêle . dô sprâchen die
 25v,16 juden . “Abraham unde die wîssagen sint alle tôt . unde spriches dû .
 25v,17 der dich vernimet . der en stirbet niemer . bist dû denne elter denne
 25v,18 Abraham .” des antwurte unser hêrre . “êr Abraham würde . êr
 25v,19 bin ich .” als er spreche . “ich ! was ie âne aneenge . unde bin iemer
 25v,20 âne ende .” dô sprâchen sie . “dû ne bist noch niht vünvzic
 25v,21 jâr alt . unde hâst dû gesehen Abraham” sâr ze stunte liefen sie
 25v,22 ze den steinen . unde wolten in haben gesteinert . unser hêrre der
 25v,23 barc sich . unde gie ûz dem sal . ûz ein templo . daz ist daz æhtesal
 25v,24 daz er leit durch uns . sælic sint die die im nâch ! bildent
 25v,25 unde nôt unde arbeit in sînem namen lîdent . nû sulen wir mîne
 25v,26 lieben unserm hêrren dem heiligen Kriste nâch volgen . von allem

 26r,1 unserm herzen . von allen unsern kreften . ! ! ! ! !
 26r,2 ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! .
 26r,3 ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
 26r,4 ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! mîne carissimi . hiute ist
 26r,5 der vroeliche tac . daz unser hêrre wolte varn ze Jerusalem . unde die marter
 26r,6 lîden umbe alle die mennischen die er heilen wolte . unde den er sîn rîche
 26r,7 mit teilen wolte . er kom ofte ze Jerusalem . doch kom er nie mit dem
 schalle .
 26r,8 mit der hêrscheft . noch mit dem antvange sô grôzem . sô hiute dô
 26r,9 er nâhete ze der marter . dâ was lange vore . êr gewîssaget . daz unser
 26r,10 hêrre der heilige Krist daz allez begên wolte von der selben hôchzit die
 26r,11 wir hiute under handen haben . sprach der wîse küninc Salomon . unsers
 26r,12 hêrren alter an . “ich vermaz mich des . daz ich wolte stîgen ûf den
 palmboum .”
 26r,13 mîne carissimi daz vermezzen daz er sich tet . daz was anders niht . niuwan
 26r,14 der getougene rât unde diu genædicliche ! . von der . der wîssage
 26r,15 Isaias sprach . ! ! ! ! ! ! . wande im got
 26r,16 ! ! ! unser erloesunge gedâht hête . von diu sprach er .
 26r,17 daz er sich vermezzen hête . daz er stîgen wolte . ûf den palmboum .
 26r,18 ze dem palmboume geruochte er hiute ze kômenne . dô er nâhen wolte
 26r,19 unde begunde ze sîner marter . der palmboum was daz heilige kriuze .
 26r,20 dâ er ûf steic ! ! ! ! . dâr ûf gesigete ouch er dem leidigen
 26r,21 vîande an . dâ von ist ouch diu palme geheizen ! . von dem
 26r,22 selbem bilede tragen wir hiute die palmen . daz wir mit gotes helfe den
 26r,23 leidigen vîant . unde ! den sünden ane gesigen . unde überwinden sulen .
 er
 26r,24 sprach . “ich wile ouch koren des wuochers .” des wuochers des er korete
 ûf dem
 26r,25 palmen . daz wâr ! ! ! ! ! ! . des geruochte
 26r,26 er alles ze bekoren . ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! . ! ! !

- 26v,1 !!!!! . dâ von ist diu kristenheit alliu gevrouwet .
 26v,2 unde sprichet . “der wuocher ist vile sūeze mīner kele . als sie spreche .
 26v,3 sīt mich got erarnet hāt mit sīner marter . unde mit sīnem tōde . daz
 26v,4 muoz iemer sūeze sīn mīnem herzen . unde muoz mīn kele iemer mēr
 26v,5 dannen singen unde lesen .” er sprach . “swenne ich des wuochers bekore .
 26v,6 sō werdent die zwuo brūste mīner sponse . mīner briute . alsam die
 wīntolden .
 26v,7 des wīngarten .” daz ist alsō gemeinet . dô der heilige Krist . den
 26v,8 tōt kōs . dô kom diu sīn sponsa . ! . ! sō verre in sīne heimeliche . daz
 26v,9 ire zwuo brūste . daz ist . ! ! ! ! diu minne gotes unde unsers
 26v,10 nāhesten . sō michel wurden . daz ouch sie sich ze marteren gap . wande
 26v,11 der wīngarte bezeichnenet die kristenheit . diu wīntolde bediutet die
 26v,12 marter . wande als diu wīntolde genoetet unde gepresset wirdet . alsō
 werdent
 26v,13 die guoten mennischen in dirre werlte gemartert . als dâ stēt
 26v,14 geschriben . ! ! ! ! ! – – ! !
 26v,15 mīne carissimi wie iz dâr zuo kome . daz er hiute kome geriten ze Jerusalem
 .
 26v,16 daz sulet ir vernemen . dô unser hērre diu grōzen zeichen in dirre werlte
 26v,17 begie . als man uns nū in dirre vasten gelesen hāt . ze vrōnem ambahte .
 26v,18 wie er einen betterisen gesunt machete eines sunnentages . der ahtzehen
 26v,19 jâr gelegen was . als man in huop unde leite . unde hiez in sīn bette
 26v,20 ûf heben . unde heim tragen . durch den grōzen nīt . den die juden ze im
 26v,21 hēten . dô sprâchen sie . er hēte den sunnentac zerbrochen . unde
 vluocheten
 26v,22 ! im dâr umbe . dâr umbe si in gelobet solten haben . er machete
 26v,23 ouch einen blinden gesehten . der was blinder geboren . daz niten
 26v,24 sie ouch . unde sprâchen . “! ! ! ! ! ! ! ! .
 26v,25 der man ist mit gote niht . der den sameztac niht beheltet .” er
 26v,26 hiez ouch Lazarum erstēn von dem tōde . der was vier tage in deme
 27r,1 grabe gelegen . unde erhōrte sīne swester . Mariam ! Martham . die umbe
 in bâten .
 27r,2 des zeichenes erkōmen sie vile harte . unde ander der wunder . die er êr des
 27r,3 begangen hēte . an zwein tōten . unde an vile miselsūhtigen . an blinden .
 27r,4 an andern vile siechen . dâ vuoren zuo die phariseî . unde die bischove . die
 under
 27r,5 den juden wâren . unde macheten ire sent . unde sprâchen zuo einander .
 wie
 27r,6 vâhen wir unser dinc an . waz tuon wir . wande dirre man tuot micheliu
 27r,7 zeichen . unde lâzen wir in leben . sō ist wætlich . daz diu werlt elliu
 beginne
 27r,8 an in ze geloubenne . unde geeiscent iz die Rômære die dinc diu er begêt
 . wir
 27r,9 werden alle verstōzen . landes unde liutes . von deme tage wârn sie die
 ahtente
 27r,10 iemer mēr . wie si in verbringen mehten . dô was ouch daz zīt komen .

- 27r,11 daz er wolte erfüllen daz gebot sînes vaters . unde sande zwêne sîne jungere
 .
- 27r,12 daz sie im bræhten zwêne esele . unde bediutete dâ mite daz er juden unde
 heidene
- 27r,13 heilen wolte . diu eselinne bezeichnenet die juden . wande sie gebunden
 27r,14 wâren mit der ê . daz ire vûlîn . daz wâren die heidene . die wârn niht
 gebunden
- 27r,15 mit decheiner ê . die jungere unsers hêrren . die leiten ire gewant
 27r,16 ûf daz vihe . wande alle die sich bekêrten . ûf die leiten sie die toufe . unde
 27r,17 den gelouben . diu michel menige strôuwete gewant an den wec . daz wârn
 27r,18 die heiligen patriarche unde prophête . die dâ kunten . daz er durch uns
 nôt lîden !
- 27r,19 muose . sumelîche die stigen ûf die boume . daz wâren die heiligen jungere
 27r,20 unsers hêrren . unde die heiligen marterær . die unsern hêrren mit der
 martere
- 27r,21 nâch bildeten . die dâ vore unde nâch vuoren . daz sint die vore Kristes
 gebürte .
- 27r,22 unde sît geloubic wurden . die lobent in gelîche mit einem gesange .
 27r,23 wande sie beide mit sînen genâden wârn behalten . dô gie er in daz sal in
 daz
- 27r,24 templum . unde sluoc alle die ûz . die dâ koufeten unde verkoufeten . daz
 sint alle
- 27r,25 die geistlîche dinc . bischtuom abbeteie . probestîe . pfarre koufent unde
 verkoufent
- 27r,26 die sint alle verstôzen sînes rîches . mîne carissimi . dise zwêne tage was er
 in
- 27v,1 dem sale . in deme templo . unde lêrte dâr inne . die juden sâzen aber ze
 27v,2 râte wie sie in verbræhten . der mittewochen wart er verrâten unde hin
 27v,3 gedinget . des pfnztages dô hête er sînen merôt . unde sîn ! .
 27v,4 unde wart ouch des selben âbendes verkoufet . des vrîtages wart er
 gemarteret
- 27v,5 unde an daz kriuze genagelt . des sameztages ruowete er in deme
 27v,6 grabe . daz ist diu heilige woche . die wir nû under den handen haben .
 27v,7 dise vûnf wochen die wir nû begangen haben unde gevastet . die heizent
 27v,8 ! ! . die tage der riuwe . unde erkantnisse . dâ wir inne
 27v,9 bûezen solten . swaz wir wider sîne hulde getân hêten . die sich aber dâ
 27v,10 an nû versûmet habent . die vûrdern sich aber noch in alle wîse . mit
 27v,11 ire gebete mit ire almuosene . mit ire kirchgenge . mit ire bîhte . mit ire
 27v,12 zahern . unde mit andern guoten dingen . unde komen ze sînen hulden .
 27v,13 daz wir des wirdic werden . daz wir sînen heiligen lîchnamen mûezen
 27v,14 entwâhen ze antlâze aller unser sünden . nû sulen wir biten mîne carissimi
 27v,15 unsern hêrren den heiligen Krist . daz wir dise heilige hôchzît wole nâch
 27v,16 sînen hulden begên mûezen . unde daz wir in mit den palmen der heiligen
 27v,17 sigenumfte des heiligen kriuzes . unde mit den bluomen der heiligen
 27v,18 tugende entwâhen mûezen . unde dâr komen dâ er lebet unde rîchet . ! ! !
 . !
- 27v,19 ! ! ! ! ! ! !

- 27v,20 !!!!!!!!! .
 27v,21 ! .
 27v,22 ! . die genâde unsers hêrren des almehtigen
 27v,23 gotes die wir allzane begên . daz ist ein bilede . der sînen vile michelen
 27v,24 diemüete . die er uns erzeigen wolte . an im selbem . daz er knievalen
 27v,25 wolte . unde sînen jungern ire vüeze twahen wolte . hiute an
 27v,26 disem tage an disem heiligen âbende . dô endet sich diu alte ê unde
- 28r,1 begunde unser hêrre einer niuwen ê . unde sprach . “ich gibe iu ein niuwez
 28r,2 gebot . daz ir einander minnet . als ich iuch geminnet hân .” er mohte
 28r,3 sie niht minniclîcher handeln danne er sie handelete . wande alsô
 28r,4 dâ stêt . ! ! ! ! . er minnete sie unz an daz ende . daz was
 28r,5 der tôt . von der michelen liebe die got ze sînen jungern . unde ze sînen
 28r,6 holden hête . sô geruochte er hiute ze rihtenne ûf . alsô dâ geschriben
 28r,7 ist ein muoshûs . der küninc Salomon machete ein muoshûs . im selbem .
 von
 28r,8 deme holze Libanî des berges . die siule machete er silberîn . die linen
 28r,9 machete er güldîn . die stiegen machete er purpurvar . daz vletze muosete
 28r,10 er mit der minne . disiu wort mîne carissimi . sint gesprochen von deme
 28r,11 grôzen ! ! . daz unser hêrre der wâre Salomon . der wâre .
 28r,12 ! hiute ûf rihten wolte in der kristenheit . daz muoshûs daz was
 28r,13 diu ! ! . daz âbentezzen . daz er hînaht tet . unde uns ! !
 28r,14 ! ! ! . daz die jungern unsers hêrren sînen heiligen lîchnamen
 28r,15 entviengen . unde bezeichnenet ouch daz ! ! daz er hiute
 28r,16 mit in begie . daz muoshûs bezeichnenet ouch ! ! ! . den er
 28r,17 setzen wolte . in der kristenheit . daz selbe muoshûs daz machete er von
 28r,18 dem holze . daz gewachsen was ! ûf dem berge Libano . Libanî daz sprichet
 .
 28r,19 ! . ein wîznisse . mîne carissimi alle die ze dem hûse hoerent mînes
 28r,20 trehtînes . die müezen wîz unde schoene sîn . alsô dâ stêt . ! ! !
 28r,21 ! . hêrre dû waschest mich . sô werde ich wîz alsam der
 28r,22 snê . daz waschen bezeichnenet die heiligen toufe dâ die mennischen
 28r,23 mite werdent gewaschen . unde gewîzet an der sêle ! ! .
 28r,24 diu wîzenusse bezeichnenet ouch daz der heilige Krist tet . dô er die vüeze
 sîner
 28r,25 jungern twuoc als wir nû begên . wande dô er kom ze sancte . Petrô . dô
 28r,26 werte er sich . unde missedûhte in harte daz er im der sîn meister unde sîn
- 28v,1 hêrre was solte waschen sîne vüeze . dô sprach unser hêrre . “unde twahe
 28v,2 ich dir dîne vüeze niht . ze wâre sô ne hâst ouch dû dechein teil mitsament
 28v,3 mir in mînem rîche .” die güldîne linen . die der küninc ûf rihte . daz
 28v,4 wâren die heiligen ! ! . die von der grôzen heimelîche . unde von der
 28v,5 grôzen diemüete wâren die linen des almehtigen gotes . als er dâ sprach .
 28v,6 “! ! ! ! ! ! ! .
 28v,7 ! . über wen” quiut er “ruowet mîn geist . niuwan über den diemuoten .
 28v,8 unde der mîne rede vürhtet .” ûf die leinete er sich . wande sie im wâren
 28v,9 liep vore allen liuten . unde seite in die tougene sînes vateres . er rihtete
 28v,10 ûf eine stiegen . diu was purpervar . daz was der antreit der heiligen

28v,11 marteren . die dâ geebenmâzet sint dem rôten purple . der unserm hêrren
28v,12 ane geleit wart . alsô dâ stêt geschriben . ! – ! ! ! .
28v,13 ! . dô unser hêrre gie ûz deme dinchûse . dô truoc er ûf eine
28v,14 dûrnîne coronam . unde truoc an einen purpurpfelle . den purpur truogen
28v,15 die heiligen marterære . wande sie durch die heiligen minne des almehtigen
28v,16 gotes mit ire bluote gereinet wurden . als wir dâ singen unde lesen .
28v,17 ! ! ! ! ! . sie wuoschen ire gewant in dem bluote des
28v,18 lambes . die siule machet er silberîn . daz silber ist wundernlicht unde
bezeichnenet
28v,19 ! ! ! ! ! . die lêre unde die predigunge .
28v,20 der heiligen bischove . der heiligen bîhtigær . die die heiligen kristenheit
28v,21 erliuhtet habent . die sint ouch geebenmâzet den siulen . wande als diu sûl
28v,22 daz hûs ûf habet . als ûf habeten sie kristenheit mit ire heiligem lebende
28v,23 unde mit grôzen zeichen die sie tâten . er muoset ouch daz vletze mit der
28v,24 minne . unde tet daz durch die tochter Jerusalem . daz vletze des muoshûses
. daz
28v,25 ist der antreit der heiligen kristenheit von den dâ geschriben ist . ! ! !
28v,26 ! ! ! . unser hêrre spricht von

29r,1 allen sæligen mennischen . “ich wile in in gên . sô werdent sie mân liut .
unde
29r,2 wurde ich ire got .” ir wizzet wole daz man dâ muoset . daz muoz man allez
29r,3 vile kleine müllen . alsô müezen alle die die ze dem gotesrîche komen
29r,4 wellent . mit müejen unde mit arbeiten dâr komen . als dâ stêt . ! !
29r,5 ! ! ! ! ! ! . daz tet er allez durch die
29r,6 tochter Jerusalem . Jerusalem sint alle die . die ze dem gotesrîche geordenet
sint .
29r,7 die in dirre werlte von ime ungescheiden sint . unde ouch in jener werlte .
29r,8 durch die antreite . er . die genâde der niuwen ê . hînaht an disem âbende
.
29r,9 die er geruochte ze anegengenne . an der heiligen ! . unde an dem
entvâhenne
29r,10 den heiligen lîchnamen . unde sînes bluotes . ir sulet ouch wîzzen
29r,11 daz dâ wâren zwêne antreite . ! ! ! . unser hêrre sancte . Petrus .
29r,12 ! ! ! ! ! . wande er hête die bruoderlîchen
29r,13 minne . dannen entvie er den êwigen lîp . Judas ! ! !
29r,14 ! . wande er haz unde vîantschaft unde untriuwe in sînem herze
29r,15 truoc . als er wole erzeigete an unserm hêrren . den er verriet an dirre
29r,16 naht . von diu entvie er den êwigen tôten . nû sulen wir uns mîne
29r,17 carissimi gerechen ! ! ! ! ! . ! ! ! . mit
29r,18 den heiligen ! . ! . unde sulen in der martere ervunden werden unsers
29r,19 hêrren . daz wir vroelîche mit im erstên müezen . unde dar komen .
29r,20 ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! .
29r,21 ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! . dirre
29r,22 heilige tac der dâr hiute ist . der heilige antlâz . den uns got
29r,23 gesetzt unde brâht hât . ze trôste unde ze genâden . swer nû ledic welle
29r,24 werden von sînen sünden . der ne sûme sich niht in disem heiligem zîte .
29r,25 swie daz wâr ist . daz unser hêrre die sûntær ze allen zîten verneme unde

- 29r,26 hoere . doch vernimet er sie in allem deme . jâre sô schiere niht . sô in disem
- 29v,1 zîte dâ er inne gemartert wart dâ er inne erstarp unde erstuont . swer in
29v,2 der selben dinge unde der selben genâden manet . unde sich sîner sünden erkleit
- 29v,3 deme kumet er mit deme sînem wâren antlâze . daz er uns geheizen
29v,4 hât . er sprach . “ich wile wider varn ze Jerusalem in mîner erbarmherze . sô
- 29v,5 wirdet mîn hûs dâ gezimbert .” wir wâren iz diu Jerusalem . des almehtigen
29v,6 gotes . dô wir deme vîande widerseiten in der toufe . unde dô wir wurden
29v,7 geheizen . diu kint mînes trehtînes . dô wârn wir ! ! . ein gesiune
29v,8 des wâren vrides . got sach uns . wir sâhen ouch in . wande der rehte
29v,9 unde wole tuot . der sihet got . des geruochet ouch got . den sihet er . er
29v,10 kêret wider ze Jerusalem in sîner barmeherze . wande er hiute genâden wile
29v,11 allen den die sich ire sünden geloubent unde beriuwent . dâ wirdet ouch ein
- 29v,12 hûs wider gezimbert . die sæligen sint ein hûs des almehtigen gotes .
29v,13 daz wirdet leider vile dicke zerstoeret . ! mit nîde . mit hazze . unde mit
29v,14 andern houbethaften sünden . daz mîn trehtîn dâ niht ze tuonne hât .
29v,15 daz hûs wirdet hiute an disem heiligem tage wider gezimberet . swenne
29v,16 die manslegen . unde die offen süntære . die die VII . jâr gerüefet unde gebüezet
- 29v,17 habent . unde von der kirechen . unde von deme lîchnamen von deme bluote
- 29v,18 unsers hêrren gescheiden wâren . wider in geleitet werdent . sô wirdet
29v,19 aber daz hûs unserm hêrren wider gezimbert . unde werdent ein Jerusalem unsers
- 29v,20 hêrren . dâ er inne ruowen unde wonen sol . ir sulet wizzen mîne carissimi
29v,21 daz dirre tac hiute vol ist der genâden . der sîeze des ! heiligen geistes
29v,22 unde als dâ sint die ! . gâbe des heiligen geistes . alsô begêt man ouch
29v,23 hiute ! . grôziu dinc in der heiligen kristenheit . die man über allez
29v,24 jâr niemer begêt . daz ist einez . swâ die bischove sint . unde ire ambaht hiute
- 29v,25 begênt . die leitent die riuwære die schuldige liute in die kirechen .
29v,26 unde gehuldigent sie gote . daz ander ist . daz man hiute wîhet den
- 30r,1 heiligen krisemen . dâ mite wir sulen komen ze unserre kristenheit . in
30r,2 der toufe unde werden dâ von geheizen diu goteskint . daz dritte ist .
30r,3 daz man ouch hiute wîhet ! ! . daz heilige öle dâ mite wir gefirmet
30r,4 werden . gevestenet unde den heiligen geist entwâhen sulen . nâch
30r,5 dem bilede . als in die heiligen ! ! . entviengen an deme pfingesttage .
30r,6 daz vierde ist ! ! . der siechen öle . dâ mite man die
30r,7 siechen salben sol . swenne sie hin wæger sint denne her . mit der salbe
30r,8 werden sie erlediget von ire sünden . als in der toufe . daz vünfte
30r,9 ist . daz man niuwez viur gewinnet ûz einem kristalle . oder ûz einem
30r,10 kiselinge . unde ist daz ouch âne bezeichnenunge niht . daz sehste . mîne

- 30r,11 carissimi . daz ist daz unser hêrre hiute als hin ze âbende . wirdet . az unde
tranc
- 30r,12 mit sînen jungern . dâ huop er ûf ein brôt dô sie iezuo gâz hêten . unde
30r,13 dankte sînem vater . dâ ze himele . unde brach ez . unde segenete ez . unde
gap iz
- 30r,14 dô sînen jungern . unde sprach zuo in . “daz ist mîn lîchname .” unde huop
dô
- 30r,15 ûf einen bechær mit wîne unde segenete . unde sprach . “diz ist mîn bluot
. unde
- 30r,16 ist ein genâde des niuwen urkündes . nû nemet unde trinket . als ofte sô ir
30r,17 daz tuot . daz sulet ir begên in mîner behügede .” daz sibende ist . dô unser
30r,18 hêrre die genâde alsô erscheinete . dô stuont er ûf . unde gurte sich mit
einer
- 30r,19 twehelen . unde begunde sînen jungern ire vüeze ze twahenne . unde
bezeichnenet
- 30r,20 dâ mite daz er allen ire vüeze twehet . den er ire sünde vergît . dô er dô kom
30r,21 ze sancte . Petrô unde ouch im sîne vüeze wolte twahen . dô er kom . sancte
. Petrus .
- 30r,22 vile wundern harte . unde sprach . “hêrre dû ne solt mir mîner vüeze niht
30r,23 twahen .” als er spræche . “des en bin ich niht wert .” des antwurte unser
30r,24 hêrre “ze wære” sprach er . “unde twahe ich dir dîner vüeze niht . sô ne hâs
dû dechein
- 30r,25 teil mitsament mir in mînem rîche .” dô sprach sancte . Petrus . “hêrre .
30r,26 ich ne spriche umbe vüeze niht . houbet unde hende . allezsam dwach
- 30v,1 iz .” dô er daz allez begie . dô saz er wider nider . zuo in unde seite in
manige
- 30v,2 schoene rede . von deme rîche sînes vateres . unde vore seite in daz
30v,3 er gemartert solte werden . unde daz sie dâ von vile unvrô solten werden .
30v,4 unde swenne er aber erstuont . sô solten sie vile vrô werden . unde seite
unde
- 30v,5 gehiez in daz er in ze trôste wolte senden den heiligen geist . dô ez
30v,6 dô dâr zuo nâhete . daz man in hin geben solte unde vâhen . dô huop er ûf
30v,7 sîn gebet . unde entvalch sie sînem vater dâ ze himele daz er sie behielte .
30v,8 als er sie ime entvolhen hiete . unde daz er sie in sînem scherme hête .
30v,9 in den dingen daz er sie entvalch sînem vater . unde vlîzicliche segenete .
30v,10 dô kom in ein angestsweiz an . unde wart sîn sweiz alsam die bluottropfen
.
- 30v,11 unde giengen unde runnen unz ûf die erden . dâ bat er got sînen
30v,12 vater . ob iz muozlich wære . daz er der marter über würde . unde
30v,13 iedoch daz iz allez nâch sînem willen wære . dô gie der slâf die jungern
30v,14 unsers hêrren starke an . dô sprach er zuo in . “wâr umbe wachet ir niht
30v,15 mit mir . wande diu zît nâhet allzane . daz man mich hin geben sol .”
30v,16 als er daz alleebenes redete . dô kom Judas unde ein michel her mit ime .
30v,17 mit swerten unde mit stecken . unde gruozte unsern hêrren . unde sprach
. “willekomen
- 30v,18 meister” unde kuste in . an der stete viengen si in . unde vuorten in enwec
.

- 30v,19 mîne lieben daz ist diu heilige hôchzît des hêren antlâzes .
 30v,20 den wir hiute begên sulen . von diu sol nieman sô süntic sîn . er ne kêre
 30v,21 wider ze sînem vater . als der ! ! tet . deme sîn
 30v,22 vater vile schoene guot ûz geteilet hête . daz verwesete er allez vile
 30v,23 boeslîchen . unde wart dâr zuo daz er der swîne pflêgete . unde was dâr
 30v,24 zuo komen . daz er des übelen hungers tôt vile nâch was . unde bekliben .
 30v,25 dô gedâhte er . unde siufte . vile tiefe . unde sach ze himele unde sprach .
 “ach !
 30v,26 mir armes wie sol ich mîn dinc ane vâhen . hei waz liute mit
- 31r,1 mînem vater sint die brôtes genuoc habent . unde sol ich des hungers hier
 31r,2 sterben .” unde huop sâr ze sînem vater . unde sprach . “hêrre . ich hân
 vile verre
 31r,3 gesündet wider gote unde wider dir . ich bin des niht wert . daz ich dîn
 31r,4 sun heize . nû habe mich als dînen mietman .” dô hiez im der vater bringen
 31r,5 sîn bezzistez gewant . unde hiez in ane legen unde gap im sîn gevingerde
 31r,6 an . unde leite in sîne schuohe an . unde hiez dô ein kalp vile vezetetz slahen
 .
 31r,7 unde machete michel wirtschaft . unde sprach . “wir sulen uns vrôuwen .
 wande
 31r,8 mîn sun was tôt . unde ist lebentic worden . er was verloren . unde ist
 vunden .”
 31r,9 mîne carissimi . der tumbe sun . der sô unredelîchen vuor . daz ist der .
 dem got
 31r,10 sîne gâbe vile volliclîchen . geteilet hât . unde die verkêrete niuwan ze
 boesen
 31r,11 unde ze süntelîchen dingen . unde heltet niuwan diu swîn . er ist komen
 in den
 31r,12 gewalt der leidigen vîanden . unde mestet die mit sînen âkusten . nû
 erhungert
 31r,13 er . daz er des lebentigen brôtes niet ne hât . daz got selbe ist .
 31r,14 sô gedenket er im daz er wider kêren wile . unde geriuwent in sîne sünde
 31r,15 vile harte . sô ist unser hêrre der himelische vater . ein barmherze . heizet
 31r,16 im bringen ! ! ! . ! ! ! . daz wir entviengen in der
 31r,17 toufe unde leite in an daz gevingerde . unde gemahete in ze dem
 goteskinde
 31r,18 unde leite in denne an daz geschuohede . daz ist nâch disem lîbe den
 31r,19 êwigen lîp . wâr umbe mîne carissimi . sulen wir nû zwîveln nâch
 sôgetânem
 31r,20 bilede sô wir vore uns haben . von der grôzen erbarmede unsers hêrren .
 31r,21 unde an ! Maria Magdalena . diu weinente unde wesente vûre in kom umbe
 ire
 31r,22 sünde die entvie er vile genædiclîchen . unde vergap ir alle ire schulde .
 unde hiez
 31r,23 sie varen in sînem vride . nû biten wir hiute den almehtigen got . daz er
 uns
 31r,24 genædiclîche vergebe unser schulde . unde uns antlâz geruoche ze gebenne
 aller

- 31r,25 unser missetât . unde daz wir nâch disem lîbe komen müezen ze dem
êwigem
- 31r,26 lîbe . ze den êwigen genâden . ! ! ! ! ! ! ! !
- 31v,1 ! ! . ! ! ! ! ! ! ! !
- 31v,2 ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! ! mîne lieben
- 31v,3 hiute ist der tac der marter unsers hêrren . hiute ist ouch
- 31v,4 der tac . daz daz heilige kriuze ûf gerihet wart . dâ mit die süntære
- 31v,5 behalten sint . dâ mit ouch der tiuvel vertriben ist . unde elliu
- 31v,6 sîn kraft im benomen ist . hiute ist der tac . daz diu site des heiligen
- 31v,7 Kristes ûf getân wart . dâ gie ûz . ! ! ! ! . bluot unde wazzer .
- 31v,8 mit deme bluote wurden wir wider erlediget . wande diu hantveste
- 31v,9 die der leidige vîant wider uns geschriben hête . diu wart
- 31v,10 mit deme gotes bluote vertîliget . mit dem wazzer daz ûz sîner
- 31v,11 sîten dâ ran . dâ ist diu toufe . mite bezeichent in der biren wir
- 31v,12 von unsern sünden gewaschen . hiute wartet Cherubîn . der engel
- 31v,13 der daz viurîne swert hête . unde des paradîses huotte daz dâr ieman in
- 31v,14 kome erwendet der hiute . unde wart der schâchære dâr inne geleitet . unde
- 31v,15 gevüeret . hiute erkôs unser hêrre got den tôt . als er sich lange dâ
- 31v,16 vore vermezzen hête . er sprach . “ ! ! ! ! ! ! ! ! .
- 31v,17 dû solt wizzen tôt . daz ich dich toeten wile . unde solt wizzen helle daz
- 31v,18 ich einen biz in dich tuon wile . ” ! ! ! ! ! ! ! ! . der
- 31v,19 tôt der sêle . der rîchesenete diu vûnv tûsent jâr über alle diu werlt .
- 31v,20 unde joch sô harte daz übele unde guote alle gelîche varn muosen ze
ungenâden .
- 31v,21 den tôt ertôtte er mit sînem tôde . unde hât den êwigen
- 31v,22 lîp unde leben gegeben allen den die in entvâhen wellent . den biz den
- 31v,23 er in die helle tet . daz was daz . daz er die helle roubete unde die sînen
- 31v,24 dâ nam . unde die übelen dâ lie hiute wandlete sich himel unde erde .
- 31v,25 der himel erswarzte . diu erde erkom unde erbibenete . die steine schrunden
- 31v,26 sich . sunne unde mâne wurden tunkel . diu vinster wart über
- 32r,1 alle die werlt . ! ! ! ! ! ! ! ! . elliu diu werlt
- 32r,2 diu erkom des tôdes unsers hêrren . unde kleite si ne mohte den tôt ire
- 32r,3 schepfærs decheine wîse ane gesehen . danne von begên ouch wir die vinster
.
- 32r,4 swenne wir die kerzen alle erleschen . unde bediutet mit der vinster
- 32r,5 eine vinster diu dô wart . unde die unvröuwede . unde den jâmer den die !
!
- 32r,6 hieten nâch deme wârn lichte . unserm hêrren gote . wir lesen sît unser
- 32r,7 hêrre got geschuof alle die engele ze sînem lobe . unde ze sînen êren die
geswîgen
- 32r,8 hiute von sînem lobe mit aller gescheffede . von diu sulen wir uns
- 32r,9 hiute ebengelîchen unserm hêrren dem heiligen Christô . unde sol ein
iegelich
- 32r,10 kristenmennische hugente sîn . unde sol decheine vröuwede haben . weder
an

- 32r,11 dem gewande . noch an ezzene . oder an trinkene . unde sulen der martere
an ligen
- 32r,12 unsers hêrren daz wir werden erlediget von der êwigen marter
- 32r,13 der helle . disen heiligen tac den sulen wir verwenden unde hin bringen gar
- 32r,14 mit gotesdienste . unde sulen den lîp martern in sînem namen . unde sulen
tuon
- 32r,15 als uns diu heilige schrift rætet . unde sprichet . “ir sulet komen . unde
sulet in an
- 32r,16 beten . unde sulet vüre in vallen unde sulet weinen vore iuwerm hêrren der
uns
- 32r,17 geschaffen hât . wande er ist unser got .” mîne carissimi . juden unde
heidene die komen
- 32r,18 hiute ! ! ! – wider dem heiligen Kriste . daz sie in
- 32r,19 übele handeleiten . daz sie in mit geiselen sluogen . daz sie in bespîweten .
daz sie
- 32r,20 in halsslageten unde knievalleten vüre in spotlîchen . unde sprâchen . “! !
- 32r,21 Judêorum . got gehalte den küninc der juden .” durch gespötte sprâchen
- 32r,22 si ez . sie redeten aber unwizzende die wârheit . wande er was ! !
- 32r,23 ! ! . ein küninc aller der die in mit wârheit bejehent . wir sulen
- 32r,24 hiute vüre in vallen . unde sulen unser sünde beklagen . ! ! !
- 32r,25 ! ! wir sulen ûf sîne vüeze opfern unser gebet mit den zehern der
- 32r,26 riuwe . mîne lieben der die zehere gehaben mac . die sint vile guot . sie
- 32v,1 hulfen unsern hêrren ! Petrum vile wole . dô er gotes verlougenete drî stunt
.
- 32v,2 unde ez in gerou . alsô dâ stêt geschriben . ! Petrus ! ! er begunde
- 32v,3 vile heize ze weinene . dâ stât dâr nâch sâr . ! ! ! Petrum .
- 32v,4 dô sach in unser hêrre got an mit sîner barmeherze . mîne lieben wider
- 32v,5 den halsslegen wider dem spîwenne daz in die juden tâten . sô sulen
- 32v,6 wir im küssen sîne wunden . unde sulen in bejehen mit deme guoten
schâchære .
- 32v,7 daz er unser hêrre unde unser got sî . unde sulen sprechen mit ime .
- 32v,8 “! ! ! . hêrre” quat er “gedenke mîn . swenne dû
- 32v,9 komest in dîn rîche .” mîne carissimi iz ne sol nieman haben decheinen
zwîvel
- 32v,10 sîner genist . wir sulen daz zeichen an sehen hiute unsers heiles als
- 32v,11 ! ! dâ tâten . dô sie in der wüeste wârn . unde sie wider gote striten
- 32v,12 unde erbelget hêten . dô sande er sie an viurîne nâtern . die hakten sie
- 32v,13 ze tôde . dô ruoften sie got ane . daz er sie lôste von dem wîze . dô
- 32v,14 gebôt er Moisi ire herzogen daz er neme einen ! êrînen slangen . unde
- 32v,15 in ûf hienge vore dem liute allem sament . dô daz getân wart alle die daz
- 32v,16 gesâhen . die wurden alle gesunt . die slangen die die liute hakten . daz sint
- 32v,17 die tiuvele die die mennischen daz eiter der sünden an werfent . unde
- 32v,18 sie ze dem tôde bringent . die sulen den êrînen slangen an schouwen .
- 32v,19 der âne eiter ist . ! ! ! sô werdent sie der sünden ledic
- 32v,20 unde werdent gesunt an der sêle . nû biten wir sîne genâde . daz er
- 32v,21 durch sîner marter êre unde sîner – . wunden unde sînes tôdes . unde sînes
- 32v,22 heiligen bluotes . willen uns geruoche von der êwigen marter . unde

- 32v,23 von deme êwigem tôde ze ledigenne . unde daz wir dar komen müezen . !
 !!!!!!!!! .
- 32v,24 !!!!!
- 32v,25 !!! . hiute ist der tac mîne carissimi unsers hêrren .
- 32v,26 daz er geruochte ze ruowen in dem grabe . dô der übele wille der
- 33r,1 juden an im ergie . unde diu antreitunge des almehtigen gotes ervollet
 33r,2 wart . als wir begên . dô er an dem kriuze erstarp . an der mennischheit .
 33r,3 niht an der gottheit . dô vuor sîn heilige sêle zuo den sêlen die sînen
 33r,4 willen getân hêten . die sîn vile lange gebiten hêten . er kom mit
 33r,5 den kreften der heiligen gottheit . unde mit deme liehte ! sîner magenkrefte
 .
- 33r,6 unde brach ûf die helleporte . als wir hînaht dâ sungen . !
 33r,7 ! ! . unser heilant hât
 33r,8 zerbrochen die tôre des tôdes . unde diu starken sloz hiute an disem tage .
 33r,9 daz hête unser hêrre got allez vore gewîssaget . dô er sprach . ! !
 33r,10 ! ! .
 33r,11 ! . swenne der starke gewâfeneter
 33r,12 quiet er sînen hov wole behüetet . sô ist ez allez mit râwe daz er
 33r,13 hât . komet aber einer der sterker . ist . der nimet im allez sîn gewâfen .
 33r,14 unde zerteilet allen sînen roup . daz ergie allez als hiute . der starke
 33r,15 daz was der leidige vîant . der mit sîner krefte betwungen hête . die
 33r,16 werlt . alsô daz sie alle ze den ungenâden muosen sîn soliche unde soliche
 alle
- 33r,17 gelîche . dô stuont sîn hov wole unde mit vride als er wolte . als unser
 33r,18 hêrre der sterker dar kom . der benam im dô alle sîne kraft . unde teilte
 33r,19 sînen roup . er nam die sînen willen hêten getân . unde brâhte die ze
 33r,20 den genâden . als uns diu heilige schrift seit . dô unser hêrre die helle
 33r,21 zerbrach . dô begunden die hellewarten . vile sêre ze erkomenne . unde
 ertôtenne
- 33r,22 vore vorhten unde sprâchen . wer ist dirre sô gewaltiger . der mit
 33r,23 sô grôzem gebreche her komen ist . wer ist dirre der mit sôgetânem
 33r,24 liehte her komen ist . von der werlte kom uns nie nieman der mit
 33r,25 sôgetânem liehte in dise vinster koeme . dirre ist ein gebietær . unde
 33r,26 ist dechein süntære . er ist durch vehten her komen . niht daz er hier
- 33v,1 belibe . jâ jâ wâ sliefen die unser torwertele . dô er mit deme gewalte
 33v,2 her inne brach . ze wære unde wære schuldic als die andern . er ne wære
 33v,3 sô getürstic niht . ist er ez got . waz suochet er her ze helle . ich wære
 33v,4 diu marter unde daz kriuze uns betrogen hât . von dem holze wurden wir
 33v,5 êr rîche . von disem holze werden wir nû arm . von deme selben kriuze
 33v,6 daz nû ûf gerihet ist . dâ mite ist uns elliu unser kraft benomen .
 33v,7 diz viur ist iezuo allez erloschen . hier ne weinet iezuo nieman . hier
 33v,8 vröuwet sich allez daz dâr ist . dô die gotes vîande dit allez murmelten .
 33v,9 mit einander . dô gebôt unser hêrre . daz sie daz helleviur harter
 33v,10 brante denne êr . unde allez ire wîze daz in daz gemert würde . unde
 verdammete
- 33v,11 sie êwiclichen . dô zerledigeten sich elliu diu gebende der guoten

- 33v,12 sêlen . unde kômen vüre unsern hêrren . unde vielen im ze vüezen unde
 33v,13 sprâchen . “! ! nû wis willekomen der allerliebste
 33v,14 hêrre . des wir nû gebiten haben vile lange in dirre vinster . daz
 33v,15 dû hinnen genædicliche ledigest . hêrre dû bist den in der werlte komen
 33v,16 ze trôste . nû kom ouch uns armen sêlen ze der urlôse .” des antwurte unser
 33v,17 hêrre vile genædiclichen . er sprach . waz nû mîn liebiu hantgetât .
 33v,18 wie hâs dû dich erzogen . oder wellnt bist dû komen . ich hête dich
 geschaffen
 33v,19 daz dû paradîse soletest bûwen niht die helle . ich hête dich geschaffen
 33v,20 ze genâden . niht ze den ungenâden . dû hêtest daz vile wole garnet
 33v,21 daz dû êwiclîchen verloren soletest sîn . swie dû ez doch niht garnet
 33v,22 hêtest . sô hân ich doch grôziu dinc durch dich getân . ich wart
 33v,23 durch dich geboren in die werlt als ein ander kint . mich hungerte
 33v,24 mich durste . mich vrôs . ich leit allez daz ein mennische lîden sol .
 33v,25 âne sünde eine . über daz allez gap ich mînen lîp ze marter . unde
 33v,26 wart gevangen . wart gebunden . wart gevillet . wart gehalssleget .
- 34r,1 unde wart an daz kriuze genagelt . ich wart getrenket mit ezziche .
 34r,2 mit galle ze jungeste nam ich den grimmigen tô . nû bin ich iu komen .
 34r,3 unde wile iuch von den noeten nemen . unde wile iuch in mînem scherme
 haben .
 34r,4 dô vuor diu schar der sæligen sêle mit unserm hêrren . unde wurden
 bestatet
 34r,5 ze den genâden als er wolte . daz ist diu genâde . die unser hêrre
 34r,6 hiute begên wolte . als wir nehten begiengen dô unser hêrre an deme
 34r,7 kriuze erstarp . dô kom Joeseph ein rîche man unde bat Pilatum . daz
 34r,8 er im gæbe den lîchnamen unsers hêrren . dô er daz getet . dô nam
 34r,9 er in ab deme kriuze . mit Nicodemo unde mit andern sæligen mennischen
 34r,10 die an in geloubet hêten . mit micheler êhalticheit . unde sielben
 34r,11 in mit mirren unde mit âlôe . unde wunden in in ein tuoch vile schoene .
 unde
 34r,12 leiten in in daz grap . in den dingen dô giengen die ungetriuwen juden
 34r,13 zuo . unde sprâchen ze Pilato . dirre trügenær redete dannoch dô er lebete
 .
 34r,14 “ich wile erstên an dem dritten tage . hêrre nû heiz behüeten daz
 34r,15 grap . daz in sîne jungere iht stelen . unde daz sie iht sprechen . er sî
 erstanten .”
 34r,16 dô sprach Pilatus . “schaffet iuwer huote als iuch guot dunke .” dâ
 34r,17 vuoren sie hine . unde vesteneten daz grap . unde schuofen ire huote dâr
 zuo .
 34r,18 alsô ruowete unsers hêrren lîchname in dem grabe . in deme selbem
 34r,19 ruowene sulen ouch wir sîn . unde sulen geruowet sîn von sünden . unde
 von laster .
 34r,20 als unser hêrre drîe tage der erde entvolhen wart . in der selben wis
 34r,21 werdent hiute diu kint drîe stunte in daz wazzer in die toufe gestôzen .
 34r,22 swenne sie denne ûz gezogen werdent . sô erstênt sie . unde werdent
 34r,23 diu goteskint geheizen . diu toufkerze die man hiute ûf rihtet . diu
 34r,24 bezeichnenet die viurîne sül . diu dâ leitte ! – in daz lant daz in geheizen

- 34r,25 wart . unde bezeichnenet ouch den heiligen geist . der den kristenen
 34r,26 mennischen kumet in der toufe . ze einem trôste . unde ze einer wîsung .
- 34v,1 der uns ouch leiten sol ze der himelischen Jerusalêm . nû sulen wir
 34v,2 uns gerechen ze der heiligen urstende . unsers hêrren . unde sulen haz
 34v,3 unde nît hine legen . unde sulen mit unserm gebete mit almuosene die daz
 34v,4 geleisten mûgen uns machen ze den ôsterlîchen vrôuweden . des ruoche
 34v,5 er uns ze verlihenne . ! ! ! ! ! ! ! ! . ! ! ! !
 34v,6 ! ! ! ! - ! . hiute ist der michel .
 34v,7 unde der wûnnicliche tac . der heiligen urstende unsers hêrren .
 34v,8 des vrôuwet sich elliu diu geschaft mînes trehtînes . als wir hiute lesen
 34v,9 unde singen . ! ! ! ! . hêrre heiliger
 34v,10 Krist . an dîner heiligen urstende . sô vrôuwet sich himel unde erde .
 34v,11 daz sehen wir wole hiute . wande diu sunne ist gekêret ze der
 34v,12 wirme . unde ist berhteler . denne sie gewesen sî winterlanc .
 34v,13 diu erde diu ervroren was . unde ertoetet . diu gruonet . unde ist lebentic
 34v,14 worden . joch die vogele die geswigen wâren . die singen vile schône
 34v,15 gegen der urstende unsers hêrren . die himele daz sint die rehten
 34v,16 liute . in den er wonet unser hêrre . wande gelouben wir daz got
 34v,17 dâ ze himele . ist . sô sulen wir ouch gelouben daz er in den guoten
 mennischen
- 34v,18 ist . die wârlîche sîne himele sint . diu erde daz sint die süntære .
 34v,19 die sulen sich ouch vrôuwen hiute . wande sie got gewîset hât mit
 34v,20 sîner urstende . hiute sol nieman unvrô sîn niuwan der tiuvel unde diu
 34v,21 helle wande den geschihet niemer dechein guot von gote . hiute an
 34v,22 disem tage wârn die drîe Marien vile vruo komen . daz sie salben wolten
 34v,23 unsern hêrren in dem grabe . nâch dem site der juden . dô sie
 34v,24 gesâhen den michelen stein ob dem grabe ligen . den die ûbelen juden
 34v,25 geleit hêten dâr über mit michelen kreften . dô sprâchen sie ze
 34v,26 einander . “ô wê wer walget uns den stein ab dem grabe”
- 35r,1 dô sie daz reiten mit einander . dô kom der engel von himele . unde
 35r,2 warf den stein abe deme grabe . die ritter die des grabes dâ huotten .
 35r,3 dô sie sâhen den gotessun erstên in sîner magenkrefte . unde den engel
 35r,4 sô eislichen getân . daz sîn antlütze was rôt als daz viur . sîn gewant
 35r,5 was wîz alsam der snê . die erkômen vore vorhten . unde wurden unmehtic
 35r,6 alsô die tôten . dô die vrouwen in daz grap gesâhen . dô sâhen sie einen
 35r,7 schoenen jungelinc in deme grabe sitzen . unde erkômen vile harte .
 35r,8 dô sprach der engel . “nû vûrhtet iu niht . ich weiz wole ir suochet den
 35r,9 heilant von Nazarêt . der dâ gekriuziget ist . er ist erstanten unde ist hier
 35r,10 niht . sehet wâ diu stat ist . dâ sie in geleit hêten . nû vart hin unde seit
 35r,11 sînen jungern unde ouch Petrô . daz er erstanten ist . unde daz sie varn in
 35r,12 Galilea dâ sehent sie in als er in vore geseit hât .” nû sulen wir mit
 35r,13 drîen vrouwen komen ze dem grabe der heiligen urstende mit der
 35r,14 salben der guoten tugende . unde mit deme vlîze des heiligen gebetes .
 35r,15 sô werden wir getroestet von der wîsung des heiligen engels .
 35r,16 waz daz viurîne antlütze bediute daz sulen wir merken . unde
 35r,17 diu wîze wât . daz bezeichnenet daz . swenne unser hêrre komet

35r,18 an der urstende . sô erschînet er den übelen vile zorniger . unde komet
 35r,19 mit deme viure . dâ mite er brennet alle ! sîne vîande . daz sîn wîze
 35r,20 gewæte . daz ist diu sîn vile michel güete . unde sîn vile michele senfte
 35r,21 die er hât über alle die . die sînen willen haben getân . die
 35r,22 jungern unsers hêrren die wâren in grôzen angesten . unde in michelm
 35r,23 zwîvele . von diu gebôt der heilige engel . daz sie sie trôsten .
 35r,24 unde wole gehabeten . unde bôt ez besunder sancte . Petrô . daz der heilige
 35r,25 engel bînamen hiez künden die urstende unsers hêrren . !
 35r,26 Petrô . daz kom dâ vone . wande er sîn drî stunte verlougenet hête .

35v,1 unde sich des mit sînen zehern hête erkant sô verre daz er gotes
 35v,2 hulde gewan . dannen von hiez er im sagen bînamen . daz er
 35v,3 dâr ane nie ne zwîvelte oder er ne hête gotes hulde gewonnen .
 35v,4 unde daz dâ bî kiesen solte . durch die grôzen liebe . die er hête umbe
 35v,5 sînen lieben meister . sô was er vile trûric . von diu hiez er im
 35v,6 sagen . daz er erstanten wære . er hiez ouch sîne jungern varn ! Galilea .
 35v,7 Galilea daz quiut ! ein übervart . swer
 35v,8 sô komen wile . ie ze der himelischen urstende . der sol varn von
 35v,9 den lastern ze den tugenden . von den sünden ze den heiligen
 35v,10 dingen . die gesehent in denne . als dâ stêt . ! ! ! .
 35v,11 ir gesehet in als er ez dâ ist . daz ist diu hêre zît der vroelichen unde
 35v,12 der heiligen urstende unsers hêrren . diu was êr des lange vore bediutet .
 35v,13 unde bezeichnenet . dô Jonas der heilige man über mer mit
 35v,14 andern liuten vuor . dô kom sie ein michel sturmweter an . daz
 35v,15 daz schef iegenôte begunde ze sinkenne . dô sprach der heilige
 35v,16 man ze sînen geverten . “nû werfet mich in daz mer . sô wirdet iz
 35v,17 stille . unde wirret iu alsô drâte niht .” daz ergie alsô . sie nâmen
 35v,18 den guoten . man . unde wurfen in . in des meres grunt . dâ entvie in
 35v,19 ein merevisch . unde verslickete in . unde was in sînem bûche drîe tage .
 35v,20 dô sprach unser hêre got ze dem vische . “spî in wider ûz .” daz
 35v,21 wart getân . er warf in ûz an die truckene . dô vuor er in die stat
 35v,22 ze Ninivê von deme gebote des almehtigen gotes . unde predigete .
 35v,23 unde bekêrte allez daz liut daz dâr inne was . der wîssage mîne
 35v,24 carissimi . der sich in daz mer hiez werfen . daz ist unser hêre der
 35v,25 heilige Krist . der sînen lîp gap ze marter . unde ze dem tôde . den
 35v,26 verslickete der visch . dô sîn heiliger lîchname begraben wart .

36r,1 unde sîn heilige sêle varn wolte ze der helle .
 36r,2 dô er sînen willen dâ begie . dô erstuont er an deme dritten
 36r,3 tage von deme tôde . als Jonas dâ tet . dô er von des visches bûche
 36r,4 kom . die selben urstende unsers hêrren bezeichnenet ouch
 36r,5 Samson der starke . der wart besezzen von sînen vîanden
 36r,6 in einer stat . diu hiez Gâza . eines morgenes vruo gie er ûz dem
 36r,7 tore . unde huop daz ûf mit türestudel unde mit übertüre mitalle .
 36r,8 unde truoc ez ! ûf einen berc . ze gesichte aller sîner vîande .
 36r,9 Samson mîne carissimi . daz ist der heilige Krist . der durch unser nôt
 36r,10 erstarp . unde in daz grap geleit wart . der wart dâ inne besezzen
 36r,11 von den rittern . die die juden gemietet hêten . dô er dô

